



RAPPOTTENSTEINER GEMEINDENACHRICHTEN



Der neue Gemeinderat mit Bürgermeister Josef Wagner und Vizebürgermeisterin Sonja Hörth

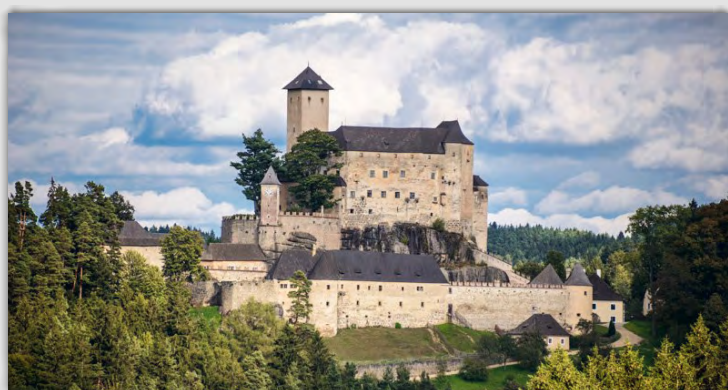
Konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates mit den Wahlen in die Gemeindefunktionen.

Nach der Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2020 traten die Mitglieder des Gemeinderates am 28. Februar zu ihrer ersten Sitzung zusammen. Dabei erfolgten die Wahlen des Bürgermeisters, der geschäftsführenden Gemeinderäte, des Vizebürgermeisters sowie des Prüfungsausschusses.

Mehr zum neuen Gemeinderat auf den Seiten 8 und 9.

Aus dem Inhalt

Ehrungen, Geburten und Todesfälle	2
News vom Bürgermeister	3
Aus dem Rathaus	4 - 9
Die Gemeinde informiert	10 - 12
Das war los	14 - 15
Jahresberichte 2019	17 - 24
zuHaus im Waldviertel	25
Veranstaltungskalender	26 - 27



Pächter/in für Burgschenke gesucht

Für die Burgschenke der Burg Rappottenstein wird ab der Saison 2020 ein neuer Pächter/Pächterin gesucht. Ebenso sucht der Verein der Freunde der Burg Rappottenstein einen Wirt/in für die Ausschank bei den Veranstaltungen.

Nähere Infos dazu erhalten Sie im Sekretariat der Burg Rappottenstein bei Kornelia Führer.

Telefonnummer: 02828/8250-25
E-Mail: office@atf.at



Am 21. November 2019 fand im Gasthaus Waldhof die Geburtstagsfeier für **Herrn Karl Habenberger** statt, er feierte das besondere Jubiläum des **100. Geburtstags**. Zu dieser Feier waren die Vertreter der Polizei, der Bezirkshauptmannschaft, der Raiffeisenbank Region Waldviertel Mitte und der Gemeinde eingeladen.



Am 21. Dezember 2019 wurde **Herr Franz Besenbäck**, Kleinnondorf 4, **90 Jahre** alt. Zu diesem Anlass gratulierten ihm der Bauernbund, der Seniorenbund und die Marktgemeinde Rappottenstein.



Frau Lieselotte und Herr Johann Fröschl feierten im Februar die **diamantene Hochzeit**. Zu diesem Jubiläum gratulierten Ihnen der Bauernbund, der Seniorenbund und die Marktgemeinde Rappottenstein.



Im Februar feierten **Frau Gisela und Herr Franz Patzl** aus Roiten die **goldene Hochzeit**. Zu diesem Anlass gratulierten Ihnen ganz herzlich der Seniorenbund und die Marktgemeinde Rappottenstein.

Geburten - November 2019 bis Februar 2020

Pani Liam	3911 Ritterkamp 39	16.11.2019
Lichtenwallner Matthäus	3911 Ritterkamp 27	22.11.2019
Langeder Elisa	3920 Gross Gundholz 27	25.12.2019
Catharina Haag	3911 Roiten 58	28.02.2020

Todesfälle - November 2019 bis Februar 2020

Stiermeier Karl	3911 Rappottenstein 16	07.07.1937 - 01.11.2019
Hahn Rosa	3911 Pehendorf 23	04.08.1922 - 12.11.2019
Binder Anton	3911 Rappottenstein 39/2	06.06.1943 - 22.12.2019
Wagner Maria	3911 Rappottenstein 47	05.01.1933 - 17.01.2020
Kurzmann Gertrude	3911 Kirchbach 43	05.12.1954 - 27.01.2020
Hochstöger Hermine	3911 Lembach 49	11.11.1956 - 09.02.2020
Neulinger Helga	3911 Pfaffendorf 18	31.01.1976 - 09.02.2020
Wagner Ernst	3911 Rappottenstein 61	12.10.1932 - 17.02.2020
Paukner Pauline	3911 Neustift 8	08.02.1925 - 19.02.2020
Plesser Erich	3911 Pehendorf 25	24.03.1942 - 24.02.2020



Rappottenstein, im März 2020

Liebe Mitbürgerinnen! Liebe Mitbürger!



Die Gemeinderatswahl liegt hinter uns und im Wesentlichen sind in der Gemeinde Rappottenstein die Stimmen- sowie die Mandatsverteilung gleichgeblieben. Die Arbeit in den letzten fünf Jahren war auch von guter Zusammenarbeit und einem lösungsorientierten Miteinander geprägt.

Ich darf mich bei allen bedanken, die von Ihrem Stimmrecht Gebrauch gemacht haben, und damit einen Beitrag zur politischen Arbeit in unserer Gemeinde geleistet haben. Es hat kleinere Verschiebungen in den Wahlsprengeln gegeben, im Gemeindeergebnis war es dann eine Verschiebung von 0,53 % von der SPÖ zur ÖVP.

Ich darf mich für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken, und damit können wir in die nächste Gemeinderatsperiode starten. Bei den gewählten Kandidaten ist es aufgrund der Vorzugsstimmen lediglich bei der ÖVP zu einer Verschiebung gekommen, und zwar wurde Frau Sonja Hörth an die 3. Stelle der ÖVP und damit auch des Gemeinderates gewählt.

Aufgrund des Wahlergebnisses können wir 5 neue Gemeinderäte in unserem Kreis begrüßen: Markus Krenn aus Grossgundholz, Karl Gundacker aus Kleinonndorf, Claudia Neulinger aus Ritterkamp, Andreas Kienmeier aus Riebeis (alle ÖVP) und Alexander Bruckner aus Rappottenstein (SPÖ). Ich darf Ihnen viel Erfolg für ihre kommende Arbeit als Gemeinderat und viel Freude an der politischen Mitgestaltung von Rappottenstein wünschen.

Es gab daher auch 5 Gemeinderäte, die nicht mehr in ihrer Funktion verblieben sind, und bei denen ich mich für Ihre Arbeit sehr herzlich bedanken möchte. Nicht mehr im Gemeinderat sind: Hermann Stanzl aus Grünbach (ÖVP), Martin Stöger aus Pfaffendorf (SPÖ), Johannes Pichler aus Selbitz (ÖVP), Helmut Brandstetter aus Lembach (ÖVP) und Manfred Preiser aus Riebeis (ÖVP).

Die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates fand dann am 28. Februar statt, und sie brachte eindeutige Wahlergebnisse für die Funktionen in der kommenden Gemeinderatsperiode. Persönlich habe ich mich darüber gefreut, dass ich einstimmig für meine zweite Amtszeit gewählt wurde. Auch die Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte war eindeutig, und die vorgeschlagenen Kandidaten wurden mit großer Mehrheit bestätigt.

Beider darauffolgenden Wahl des Vizebürgermeisters gab es mit Franz Schöllner und Sonja Hörth zwei Kandidaten, eine deutliche Stimmenmehrheit sprach sich dabei für Sonja Hörth aus. Damit gibt es in Rappottenstein die erste weibliche Vizebürgermeisterin.

Ich darf mich beim vormaligen Vizebürgermeister Manfred Preiser für seine Arbeit bedanken, und gleichzeitig Sonja Hörth viel Erfolg und Freude für die kommenden fünf Jahre als Vizebürgermeisterin wünschen.



Symbolische Schlüsselübergabe vom scheidenden Vizebürgermeister Ing. Manfred Preiser an die neue Vizebürgermeisterin Sonja Hörth im Beisein von Bürgermeister Ing. Josef Wagner.

Der Bürgermeister

Info über die Sitzung des Gemeinderates vom 12. Dezember 2019

Anwesend: Ing. Josef Wagner, Ing. Manfred Preiser, Roland Stöger, Franz Schöllner, Helmut Brandstetter, Johannes Pichler, Sonja Hörth, Martina Ottendorfer, Anton Karl Trondl, Willibald Hahn, Hermann Stanzl, Günther Hahn, Martin Böhm, Gerald König, Florian Weichselbaum

Entschuldigt: Beatrix Fichtinger, Martin Stöger, Bettina Fessl, Manfred Prock

Schriftführer: AL Karin Fichtinger, Bgm. Ing. Josef Wagner

Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung (2.10.2019)

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung vom 2.10.2019 keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

2. Budgetvoranschlag und Dienstpostenplan 2020

Sachverhalt: Der vom Bürgermeister Ing. Josef Wagner und Kassenverwalter Jürgen Hammerl erstellte Entwurf des Voranschlages 2020 ist in der Zeit vom 27.11.2019 bis 11.12.2019 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Während der Auflagefrist wurde keine schriftliche Stellungnahme eingebracht.

Durch die Umstellung der Voranschlags- und Rechnungsabschluss-Verordnung wurde der Voranschlag 2020 in einer völlig geänderten Form erstellt, und ist mit den Vorjahren nicht vergleichbar. Er ist unterteilt in einen Ergebnishaushalt, einen Finanzierungshaushalt und eine Vermögensaufstellung. Das Nettoergebnis im Ergebnishaushalt beträgt -316.000,-- Euro.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Voranschlag 2020 inklusive des Dienstpostenplans und des mittelfristigen Finanzplans beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

3. Auflösung der Personalrücklage 1

Sachverhalt: Die Gemeinde Rappottenstein hat 2 Personalrücklagen, die zum Zweck der Abgeltung von Abfertigungsansprüchen angelegt wurden. Durch neue gesetzliche Regelungen müssen aber jetzt ständig Rückstellungen für diesen Zweck gebildet werden. Dadurch sind diese beiden Rücklagen nicht mehr notwendig. Die Personalrücklage 2 weist noch eine relativ hohe Verzinsung auf, und soll beibehalten werden, die Personalrücklage 1 kann dagegen aufgelöst werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Auflösung der Personalrücklage 1 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

4. Beitritt zum Klimabündnis

Sachverhalt: Das Thema Klimawandel findet momentan medial großen Widerhall. Das Land Niederösterreich ist sehr bestrebt, mehr Mitglieder zu den Klimabündnis-Gemeinden zu gewinnen, und übernimmt die Hälfte des Mitgliedsbeitrages für das 1. Jahr. Der Gemeinderat ist bereit, sich stärker mit diesem Thema auseinanderzusetzen, und als Ausdruck dieser Bereitschaft, tritt die Gemeinde Rappottenstein dem Klimabündnis bei. Der Mitgliedsbeitrag pro Jahr richtet sich nach der Einwohnerzahl und beläuft sich momentan auf rund 600,-- Euro im Jahr.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dem Klimabündnis beitreten und die vorliegende Beitrittserklärung genehmigen (Beilage 1). GR Günther Hahn wird zum Klimabündnis-Beauftragten ernannt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

5. Tariffestsetzung für die Tagesbetreuungseinrichtung

Sachverhalt: Am 6. November hat die Tagesbetreuung Rappottenstein ihren Betrieb aufgenommen. Den Eltern wurde ein Vorschlag für die Tarifgestaltung gemacht, der von diesen angenommen wurde. Dieser Tarif wurde von der Gemeinde in Anlehnung an bestehende Tagesbetreuungen erstellt, und soll die Finanzierung sicherstellen. Die Tarife richten sich nach dem Betreuungsumfang und sind nach Stunden/Tag und Tage/Woche abgestuft. Im Idealfall soll dadurch ein Drittel der Kosten gedeckt werden können.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die beiliegenden Tarife für die Tagesbetreuungseinrichtung Rappottenstein (Beilage 2) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

6. Tariffestsetzung für Vermietung Holzklasse in der NÖMS

Sachverhalt: Die von der Gemeinde neu eingerichtete Holzklasse in der Mittelschule Rappottenstein wird auch für außerschulische Zwecke genutzt, wie Vorträge oder Seminare. Diese Vorträge waren bis jetzt sehr oft im Musikerheim Rappottenstein. Da nun dieser neue Raum zur Verfügung steht, sollen dafür aber auch gerechtfertigte Tarife beschlossen werden. Im Musikerheim kostet die Miete für den Mehrzweckraum 24,-- Euro je Tag ohne Heizung und 30,-- Euro je Tag mit Heizung.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Tarif je Abend oder halben Tag mit 50,-- Euro brutto (incl. Heizung) festlegen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

7. Förderung Kircheninnenrenovierung Kirchbach

Sachverhalt: Vom Pfarramt Kirchbach liegt ein Antrag über die Innenrenovierung der Pfarrkirche Kirchbach vor. Darin werden die geplanten Baumaßnahmen vorgestellt und gleichzeitig ein Überblick über die voraussichtlichen Kosten gegeben. Diese belaufen sich auf 162.000,-- Euro, und der Moderator Mag. Gerhard Gruber sowie die Pfarrkirchenräte ersuchen um einen Gemeindegzuschuss in der Höhe von 20.000,-- Euro. Für die Pfarrkirche Rappottenstein gab es eine Unterstützung im Jahr 1988 und im Jahr 1991, des Weiteren hat sich die Gemeinde im Vorjahr mit 5.000,-- Euro an der Orgelrenovierung in Rappottenstein beteiligt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dem Wunsch des Pfarramtes Kirchbach entsprechen und einen Zuschuss zur Kircheninnenrenovierung in Kirchbach in der Höhe von maximal 20.000,-- Euro beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

8. Genehmigung - Kaufvertrag Pfarre Kirchbach

Wurde abgesetzt, da kein bescheinigter Teilungsplan vorliegt.

9. Genehmigung - Kaufvertrag Leithner, Rappottenstein

Wurde abgesetzt, weil der Gemeinde noch kein Entwurf für einen Kaufvertrag vorgelegt wurde.

10. Übernahme Agrar Grünbach

Sachverhalt: Von der Agrargemeinschaft Grünbach, vertreten durch Obmann Franz Lichtenwallner, liegt ein Antrag vor, in dem die Übernahme von 3 Grundstücken im Ortsgebiet von Grünbach durch die Gemeinde gewünscht wird. Es handelt sich um den Dorfplatz, den ehemaligen Löschbehälter und das Marterl des Hl. Florian, insgesamt 230 m². Im Antrag wird auch festgehalten, dass die Pflege des Dorfplatzes von den Bewohnern von Grünbach übernommen wird.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge beschließen, die Grundstücke .17, 724 und 355/2, alle KG Grünbach, in das Eigentum der Gemeinde unter der Einlagezahl 81 zu übernehmen. Für die Gemeinde dürfen dabei keine Kosten entstehen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

11. Übernahme und Abgabe von Öffentlichem Gut – Weg KG Roiten – Fam. Weissinger

Sachverhalt: Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 26.9.2012 unter TOP 11 einer Wegverlegung in der KG Roiten zugestimmt. Diese wurde im Zuge des Ausbaues der West-Austria-Gasleitung vollzogen, ist aber grundbücherlich noch nicht durchgeführt. Damit die Agrarbezirksbehörde dieses Verfahren abschließen kann, muss die Gemeinde dieser Verlegung und dem damit verbundenen Flächentausch zustimmen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Verlegung eines Teiles des Öffentlichen Weges mit der Grundstücksnummer 1687, KG Roiten zustimmen. Die Lage der alten und neuen Teilstücke ist auf dem beiliegenden Plan (Beilage 3) ersichtlich.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

12. Widmung und Entwidmung Öffentliche Verkehrsfläche – Weg KG Roiten – Fam. Weissinger

Sachverhalt: Durch die Verlegung eines Teiles des Öffentlichen Weges mit der Grundstücksnummer 1687, KG Roiten ist es auch notwendig, die alte Wegtrasse dem öffentlichen Verkehr zu entwidmen und gleichzeitig die neue Weganlage zu widmen. Die betroffenen Teile sind der Beilage zu entnehmen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Widmung und Entwidmung von Teilflächen des öffentlichen Weges 1687, ersichtlich in der Beilage 3, KG Roiten beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

13. Übernahme und Abgabe von öffentlichem Gut – KG Pehendorf und Kleinnondorf

Wurde abgesetzt, da noch kein Teilungsplan vom Land NÖ vorliegt.

14. Widmung und Entwidmung Öffentliche Verkehrsfläche – KG Pehendorf und Kleinnondorf

Wurde abgesetzt, da noch kein Teilungsplan vom Land NÖ vorliegt.

15. Bericht über eine Prüfung des Prüfungsausschusses vom 23.11.2019

Der Vorsitzende erteilt dem Obfrau-Stellvertreter des Prüfungsausschusses, Herrn GR Willibald Hahn das Wort, der dem Gemeinderat das Protokoll der Prüfung vom 23.11.2019 zur Kenntnis bringt.

16. Mitteilungen des Bürgermeisters und der Gf. Gemeinderäte

Von 4 Vorstandssitzungen (2.10.2019, 6.11.2019, 20.11.2019 und 4.12.2019) wurde vom Bürgermeister berichtet. Es berichten der Vzbgm. Ing. Manfred Preiser, der Gf. GR Roland Stöger, der Gf. GR Helmut Brandstetter, der Gf. GR Franz Schöller und die Gf. GRin Sonja Hörth.

Beginn des nicht öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung:

17. Nachtrag Dienstvertrag Gerstbauer Petra

18. Nachtrag Dienstvertrag Waldbauer Manuela

19. Wohnbauförderung im Rahmen der Aufschließungskosten Geyrhalter, Riebeis

Wenn nicht anders angeführt waren die Beschlüsse einstimmig.

Gemeinderatswahlen per 26.01.2020

Wahlergebnis der Marktgemeinde Rappottenstein getrennt nach Sprengeln

Sprengel	Wahl	Wahlber.	Abgeg.	%	u.G.	Gültig	ÖVP	%	SPÖ	%
Rappottenstein	GRW 2020	836	605	72,37	21	584	415	71,06	169	28,94
	GRW 2015	864	625	72,34	32	593	433	73,02	160	26,98
	Vergleich	-28	-20	0,03	-11	-9	-18	-1,96	9	1,96
Pehendorf	GRW 2020	386	255	66,06	5	250	214	85,60	36	14,40
	GRW 2015	288	300	77,32	7	293	247	84,30	46	15,70
	Vergleich	-2	-45	-11,26	-2	-43	-33	1,30	-10	-1,30
Kirchbach	GRW 2020	490	319	65,10	13	306	245	80,07	61	19,93
	GRW 2015	512	359	70,12	13	346	258	74,57	88	25,43
	Vergleich	-22	-40	-5,02	0	-40	-13	5,50	-27	-5,50
Gemeindeergebnis	GRW 2020	1712	1179	68,87	39	1140	874	76,67	266	23,33
	GRW 2015	1764	1285	72,79	52	1232	938	76,14	294	23,86
	Vergleich	-52	-105	-3,92	-13	-92	-64	0,53	-28	-0,53

Partei	Stimmen	Mandate
ÖVP Rappottenstein	874	15
SPÖ Rappottenstein	266	4

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Marktgemeinde Rappottenstein, 3911 Rappottenstein 24

Verantwortliche Schriftleiter: Bgm. Josef Wagner, Gf. GR Roland Stöger, AL Karin Fichtinger

Design: Dipl.-Ing. Werner Gundacker, BSc - www.wgundacker.at | Druck: Werbeprof Vertriebs GmbH, 3910 Zwettl, Franz Eigl-Straße 26

Bezirksbauernkammerwahl Zwettl 2020

Wahlergebnis der Marktgemeinde Rappottenstein

Sprengel	Anzahl Wahlber.		Abgeg. Stimmen		Wahlbeteiligung		Ungültige Stimmen		Gültige Stimmen		Bauernbund		SPÖ - Bauern		Freiheitliche Bauerschaft		UBV	
	2015	2020	2015	2020	2015	2020	2015	2020	2015	2020	2015	2020	2015	2020	2015	2020	2015	2020
Rappottenstein	452	452	200	215	44,25	47,57	5	4	195	211	157	179	23	11	15	5		16
											80,51	84,83	11,79	5,21	7,69	2,37	0,00	7,58
Kirchbach	187	168	97	91	51,87	54,17	0	3	97	88	86	77	4	1	7	1		9
											88,66	87,50	4,12	1,14	7,22	1,14	0,00	10,23
Summen	639	620	297	306	46,48	49,35	5	7	292	299	243	256	27	12	22	6	0	25
											83,22	85,62	9,25	4,01	7,53	2,01	0,00	8,36
Vergleich												2,40		-5,23		-5,53		8,36

Landes - Landwirtschaftskammerwahl Niederösterreich 2020

Wahlergebnis der Marktgemeinde Rappottenstein

Sprengel	Anzahl Wahlber.		Abgeg. Stimmen		Wahlbeteiligung		Ungültige Stimmen		Gültige Stimmen		Bauernbund		SPÖ - Bauern		Freiheitliche Bauerschaft		UBV	
	2015	2020	2015	2020	2015	2020	2015	2020	2015	2020	2015	2020	2015	2020	2015	2020	2015	2020
Rappottenstein	452	452	200	215	44,25	47,57	19	4	181	211	141	173	22	11	14	7		20
											77,90	81,99	12,15	5,21	7,73	3,32	0,00	9,48
Kirchbach	187	168	97	91	51,87	54,17	0	2	97	89	85	77	3	0	6	1		11
											87,63	86,52	3,09	0,00	6,19	1,12	0,00	12,36
Summen	639	620	297	306	46,48	49,35	19	6	278	300	226	250	25	11	20	8	0	31
											81,29	83,33	8,99	3,67	7,19	2,67	0,00	10,33
Vergleich												2,04		-5,33		-4,53		10,33

Hilfskräfte für Schulreinigung im Sommer 2020 gesucht!

Arbeitsbeginn: 3.8.2020
Voraussichtlich für 2-3 Wochen
40 Stunden/Woche

Bewerbung bitte bis **Ende Mai 2020**
an die Marktgemeinde Rappottenstein, 3911 Rappottenstein 24,
E-Mail: gemeinde@rappottenstein.at, Tel. 02828/8240.

1. Sitzung des neugewählten Gemeinderates 2020

Nach der Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2020 traten die Mitglieder des Gemeinderates am 28. Februar zu ihrer ersten Sitzung zusammen. Dabei erfolgten die Wahlen des Bürgermeisters, der geschäftsführenden Gemeinderäte, des Vizebürgermeisters sowie des Prüfungsausschusses.

Bei der Wahl am 26. Jänner ergaben sich keine großen Verschiebungen, daher blieb der Mandatsstand mit 15 ÖVP-Gemeinderäten und 4 SPÖ-Gemeinderäten gleich. Aufgrund dieser Mandatsverteilung wird auch der Vorstand sowie der Prüfungsausschuss im Verhältnis von 4 ÖVP- zu 1 SPÖ-Mitglied besetzt.

Die konstituierende Sitzung begann mit der Angelobung der Gemeinderäte durch den Altersvorsitzenden Franz Schöller. Im Anschluss wurde dann von ihm auch die Wahl des Bürgermeisters durchgeführt. Bgm. Josef Wagner stellte sich für eine zweite Amtszeit zur Verfügung und wurde einstimmig wiedergewählt.

Er übernahm danach den Vorsitz von Franz Schöller, und leitete die folgenden Wahlgänge.

Da der Vizebürgermeister unbedingt ein Mitglied des Vorstandes und damit ein geschäftsführender Gemeinderat sein muss, wurden diese als nächstes gewählt. Hier gab es einen Wahlvorschlag der ÖVP für ihre 4 Vorstandsmitglieder, der auf Sonja Hörth, Roland Stöger, Martin Böhm und Günther Hahn lautete. Die SPÖ schlug Franz Schöller vor. Diese Wahlvorschläge wurden angenommen und alle 5 Kandidaten zu geschäftsführenden Gemeinderäten gewählt.

Für das Amt des Vizebürgermeisters gab es 2 Kandidaten: Die ÖVP nominierte Sonja Hörth, die SPÖ schlug Franz Schöller vor. Die Abstimmung ergab ein Ergebnis von 12 Stimmen für Sonja Hörth, die damit mit eindeutiger Mehrheit zur Vizebürgermeisterin gewählt wurde. Sie bedankte sich für das ihr entgegengebrachte Vertrauen und nahm die Wahl an.

Es folgte die Wahl des Prüfungsausschusses, wo ebenfalls 4 Mitglieder der ÖVP zustehen, ein Mitglied stellt die SPÖ. Der Vorschlag der ÖVP waren die Gemeinderäte Willibald Hahn, Anton Karl Trondl, Manfred Prock und Andreas Kienmeier, der Vorschlag der SPÖ war Beatrix Fichtinger. Alle diese 5 Kandidaten wurden zu Mitgliedern des Prüfungsausschusses gewählt. In einer zweiten Abstimmung erfolgt die Wahl des Vorsitzenden des Prüfungsausschusses sowie von dessen Stellvertreter. Frau Beatrix Fichtinger wurde zur Vorsitzenden gewählt, ihr Stellvertreter wurde Willibald Hahn. Beide haben diese Funktion bereits in der letzten Periode ausgeübt.

Im weiteren Verlauf wurden noch die Ressorts an die Geschäftsführenden Gemeinderäte zugeteilt und Beauftragte für wichtige Themenbereiche ernannt.

Neu im Gemeinderat sind Markus Krenn, Claudia Neulinger, Karl Gundacker, Andreas Kienmeier (alle ÖVP) und Alexander Bruckner (SPÖ).



Der neue Gemeinde-Vorstand sitzend von links:

Günther Hahn (ÖVP), Vize-Bgm. Sonja Hörth (ÖVP), Bgm. Josef Wagner (ÖVP), Roland Stöger (ÖVP), Franz Schöller (SPÖ) und Martin Böhm (ÖVP)

Die weiteren Gemeinderäte stehend von links:

Karl Gundacker (ÖVP), Martina Ottendorfer (ÖVP), Claudia Neulinger (ÖVP), Manfred Prock (ÖVP), Markus Krenn (ÖVP), Anton Karl Trondl (ÖVP), Beatrix Fichtinger (SPÖ), Florian Weichselbaum (ÖVP), Andreas Kienmeier (ÖVP), Willibald Hahn (ÖVP), Bettina Fessl (SPÖ), Alexander Bruckner (SPÖ) und Gerald König (ÖVP)

Aufteilung der Referate in der Gemeinde Rappottenstein



Bgm. Josef Wagner (ÖVP)

Personal, Verkehrsangelegenheiten, Musikschulverband, Standesamt- u. Staatsbürgerschaftsverband, Gemeindevahlleiter, Ehrungen, Versicherungen, Zivil- u. Katastrophenschutz



Referat 1 - Vizebgm. Sonja Hörth (ÖVP)

Finanzen, Schulen, Kindergarten, Kapellen, Marterl, Soziales, Familie und Jugend, Sport, Gesundheit, Schulausschuss - Polytechnischer Lehrgang und Sonderschule, Gemeindevahlleiterstellvertreter



Referat 2 - gf. GR. Roland Stöger (ÖVP)

Feuerwehren, Vereine, Kultur, Senioren, Presseberichte, EDV, Gemeindenachrichten, Ortsleiter des NÖ. Zivilschutzverband (lt. GV-Beschluss vom. 20.1.2016, TOP 2)

Referat 3 - gf. GR. Franz Schöller (SPÖ)

Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Kanal u. Kläranlagen, Müllentsorgung, Winterdienst, Ortsbeleuchtung



Referat 4 - gf. GR. Martin Böhm (ÖVP)

Wegebau, Land- u. Forstwirtschaft, Brücken, Jagd und Fischerei, Umweltgemeinderat, Statistik Rappottenstein, Dorferneuerung, Feuerbrandbeauftragter

Referat 5 - gf. GR. Günther Hahn (ÖVP)

Bauwesen, Flächenwidmung, Gemeindehäuser, Fremdenverkehr, Vertreter beim Tourismusverband Waldviertel Mitte und Mountainbike Waldviertel



INFORMATION CORONAVIRUS

Haben Sie Fieber, Atembeschwerden, Husten?

Und waren Sie in den letzten zwei Wochen in **Italien** in den Provinzen Lombardei, Venetien, Piemont, Emilia-Romagna, in **China, Hongkong, Japan, Singapur, Südkorea** oder im **Iran**?

- » **Dann bleiben Sie zu Hause und kontaktieren Sie die telefonische Gesundheitsberatung unter 1450.**
- » **Bitte kommen Sie in diesen Fällen NICHT in die Ordination, um eine Ansteckung anderer Patienten zu vermeiden.**

Es gibt in den Ordinationen der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte **KEINE Schnelltests** zum Nachweis des Coronavirus.

Wie kann man sich schützen?

- » Regelmäßiges Händewaschen mit Wasser und Seife
- » Nicht in die Handflächen husten oder niesen, bedecken Sie Mund und Nase mit einem Papiertaschentuch
- » Halten Sie einen Mindestabstand von ca. 1 bis 2 Metern zu krankheitsverdächtigen Personen

Diese Maßnahmen gelten generell auch während der normalen Grippezeit.

Infoline Coronavirus (7 Tage in der Woche, 0 bis 24 Uhr)

0800 555 621

Telefonische Gesundheitsberatung

1450



Eine Information der

Infos zum Datenschutz

Der Schutz personenbezogener Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Deswegen betreiben wir unsere Aktivitäten in Abstimmung mit den anwendbaren Rechtsvorschriften. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich soweit dies zur Erfüllung des jeweiligen Zwecks erforderlich ist. Zur Pflege der Bürgerbeziehungen kann es weiterhin notwendig sein, dass wir Ihre personenbezogenen Daten speichern oder verarbeiten. Bis jetzt war es üblich Geburtstage (runde und halbrunde ab dem 50. Geburtstag) sowie Goldene und Diamantene Hochzeitjubiläen an die NÖN, Bezirkshauptmannschaft und das Land NÖ weiterzuleiten und die Daten wurden dann in verschiedenen Medien (NÖN, Amtsblatt) veröffentlicht bzw. konnten auf diese Weise Jubilare Geschenke empfangen.

Wenn Sie dies nicht möchten, geben Sie uns am Gemeindeamt unter der Telefonnummer 02828/8240 Bescheid! Sie müssen Ihre Einwände spätestens drei Monate vor Ihrem Jubiläum einbringen, ansonsten werden Ihre Daten weitergeleitet.

Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Verantwortlicher der Gemeinde:

Bgm. Ing. Josef Wagner | 02828/8240-13 | buergermeister.gemeinde@rappottenstein.at

Datenschutzbeauftragter:

Ing. Herbert Stadlmann, MSc. | 3903 Eichenbach, Gerweiserstraße 22 | 02849/28128 | dsb@stadlmann.net

Eröffnung des SOMA Zwettl - ein Sozialmarkt der Caritas

Die Caritas der Diözese St. Pölten eröffnete einen Sozialmarkt in Zwettl und bietet armutsbetroffene Menschen damit die Möglichkeit, eine Auswahl an Grundnahrungsmitteln günstig einzukaufen.

Wer darf einkaufen?

Einkaufen können alle Menschen mit einem gültigen Einkaufspass. Um diesen zu erhalten, dürfen die monatlichen Netto-Einkommen nicht überschritten werden.

- Haushalte mit einer Person 1200,- Euro
- Haushalte mit zwei Personen 1550,- Euro
- Für jede weitere Person +195,- Euro

Wo bekommt man den SOMA-Einkaufspass?

Gegen Vorlage eines **Einkommensnachweises** (Lohn- oder AMS Bestätigung oder Pension oder Sozialhilfebescheid), des aktuellen **Meldenachweises** (Formular ist im Markt erhältlich), eines **Lichtbildausweises** und eines Fotos wird der Einkaufspass kostenlos im Geschäftslokal während der Öffnungszeiten ausgestellt.

Der Warenverkauf erfolgt ausschließlich in **Haushaltsmengen**. Der Einkaufspass berechtigt zu drei Einkäufen pro Woche mit einem Limit von 10 Euro pro Woche.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 10:00-13:00 Uhr

Kontakt: Soma Zwettl - Sozialmarkt der Caritas der Diözese St. Pölten
Landstr. 2, 3910 Zwettl
Telefon: 0676 / 83 84 44 39

Caritas

Diözese St. Pölten

GenussRegion Waldviertler Kriecherl

Obmann Christian Bisich
www.kriecherl.at
E-Mail: info@kriecherl.at
Tel.: 0680/2147135



Obstbaumschnitt – Praxistag

Thema: Pflanzschnitt, Erziehung, Erhaltung, Verjüngung von Obstbäumen

kurze Theorie, anschließend Praxis

Termin: Freitag 20. März 2020, 9-16 Uhr

Ort: GH Müllner, 3911 Marbach am Walde

Referent: DI Gerlinde Handlechner

Kosten: 25 Euro inkl. Kursunterlagen (Bezahlung vor Ort)

Mitzubringen: Baumschere, Astschere

Information: GenussRegion Waldviertler Kriecherl
Hr. Bisich, Tel.: 0680/2147135

Anmeldung:

ausschließlich ONLINE: www.gockl.at/moststrasse/kurse bis eine Woche vor Kursbeginn.

Strauch- und Baumschnitt entlang des Fahrbahnrandes

Um die ordnungsgemäße und gefahrlose Benützbarkeit der Straße sicherstellen zu können, werden **alle Grundbesitzer ersucht, ihre Sträucher und Bäume entlang von Gemeindestraßen und Güterwegen zurück zu schneiden** und das erforderliche Lichtraumprofil freizuhalten.

Die Durchführung dieser Maßnahme liegt in ihrem eigenen Interesse, da bei einem eintretenden Schaden (Schneedruck, Wind), welcher auf das Hineinreichen von Sträuchern und Bäumen in das Lichtraumprofil der Straße zurück zu führen ist, der Eigentümer die volle Haftung zu übernehmen hat.

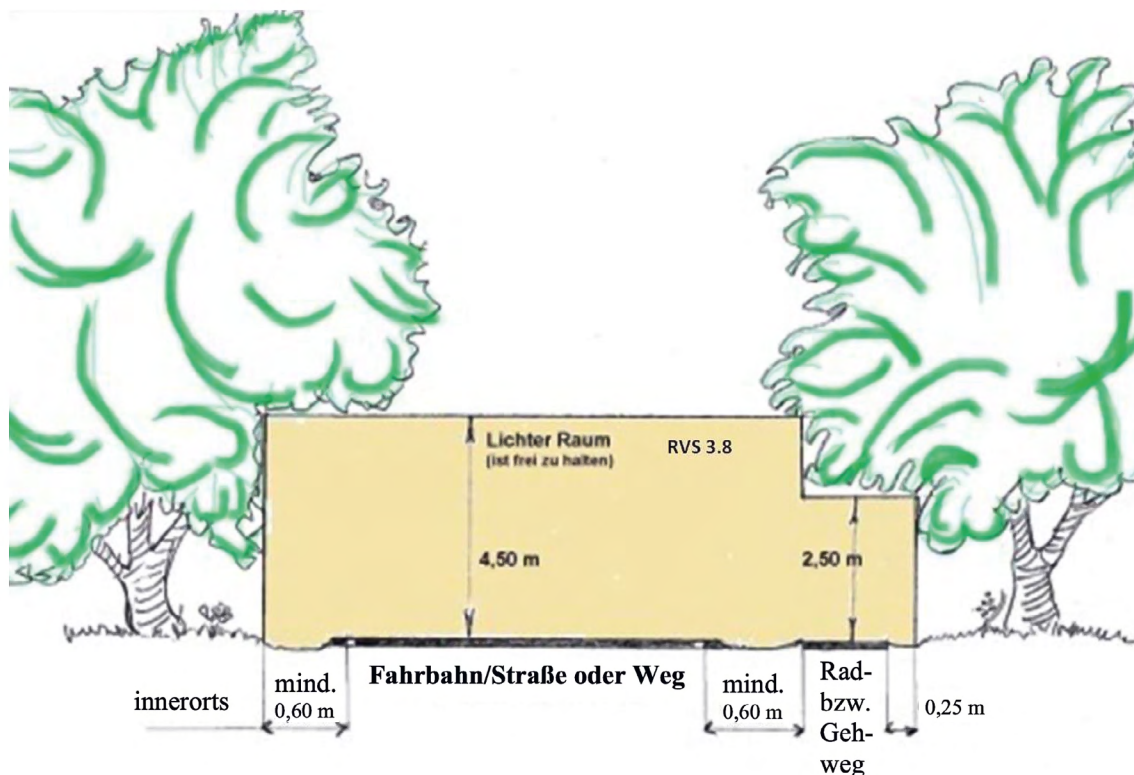
Durch überhängende Äste von Bäumen und Sträuchern wird die Sicht teilweise sehr beeinträchtigt und es kann dadurch auch zu Beschädigungen an Fahrzeugen kommen!

Aus diesem Anlass wird auf die Straßenverkehrsordnung hingewiesen, in der festgelegt ist, dass Äste von Sträuchern und Bäumen neben der Straße (Fahrbahn und Gehsteig) im Lichtraumprofil der Straße und im Luftraum von mindestens 4,50 m Höhe eine wesentliche Beeinträchtigung der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs darstellen und der Eigentümer der Sträucher bzw. Bäume im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht für die Entfernung

der in das Luftraumprofil der Straße ragenden Äste Sorge zu tragen hat. Des Weiteren haftet der Eigentümer der Sträucher bzw. Bäume auch für Schäden, die durch in den Luftraum der Straße ragende Äste an Fahrzeugen entstehen.

Die Grundbesitzer werden daher ersucht, von sich aus zu überprüfen, ob durch einen auf ihrem Besitz vorhandenen Baum, Strauch oder Gartenhecke die Sichtverhältnisse beeinträchtigt, ein Verkehrszeichen verdeckt oder der Straßen- bzw. Fußgängerverkehr gefährdet wird und gebeten, gegebenenfalls überhängende Baum- und Strauchteile zu entfernen.

Lichtraumprofile müssen unbedingt freigehalten werden. Das Regelprofil umfasst links und rechts der Fahrbahn das öffentliche Gut mindestens aber 60cm vom Fahrbahnrand bis zu einer Höhe (senkrecht) von 4,50m. (RVS 3.8 Pkt.3.1-3.3) und Entscheidung des Obersten Gerichtshofes vom 18.9.1991, 2 Ob 43/91 (ZVR 1992 Nr.53).



Amtsstunden

Gemeindesekretariat

Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgermeister

Mittwoch und Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Geschäftsführende Gemeinderäte

nach telefonischer Vereinbarung

Mutter-Eltern-Beratung

Jeden 4. Donnerstag im Monat um 08:15 Uhr
Gemeindeamt-Mutter-Eltern-Beratung

Notruftelefon



HILFSWERK

**Gemeinsam
Wege gehen.**



Armbandsender



Mobiler Handsender

Mobiles Notruftelefon MOBILE PRO

Das mobile Notruftelefon ermöglicht auch von unterwegs einen Notruf abzusetzen und über den mobilen Handsender mit der Notrufzentrale zu sprechen.

Besonderheiten:

- Funktioniert über eine SIM Karte – der Anschluss ist ohne Festnetztelefon möglich.
- Der mobile Handsender ist spritzwassergeschützt, der Armbandsender ist wasserdicht
- GPS-Tracking und Ortung der Kunden erfolgt bei Absetzen eines Alarms.
- Notruffunktionalität ist in ganz Österreich völlig ortsunabhängig, solange eine Mobilfunkverbindung besteht
- Wenn der mobile Handsender in der Basisstation steckt (also innerhalb des Gebäudes) beträgt die Reichweite des Armbandsenders ca. 50 Meter. Achtung: die Reichweite im Gebäude ist von der Bauweise abhängig (Stahlbeton, Mauerwerk, Holz, ...)
- Akkulaufzeit Basisstation: ca. 30 Stunden
- Akkulaufzeit mobiler Handsender: Im Schnitt 5 – 6 Stunden. Bei geringer Akkuladung wird ein akkustisches Signal abgesetzt.
- Aufladezeit mobiler Handsender: ca. 5 Stunden
- Aufladen des mobilen Senders funktioniert über die Basisstation; für längere Abwesenheit von zu Hause (z.B.: Urlaub, Zweitwohnsitz) gibt es auch die Möglichkeit zusätzlich eine Ladeschale zu mieten (Kosten: € 4,50/Monat)
- Die Batterielaufzeit des Armbandsenders beträgt je nach Nutzung bis zu 5 Jahre.
- Das Armband des Armbandsenders ist austauschbar und lässt sich einfach wechseln. Sie können das Armband nach persönlichen Vorlieben tauschen und dem Armbandsender somit ein individuelles Aussehen verleihen.

Preise im Überblick

Einmalige Anschlussgebühr:

Monatliche Miete: bis 31. Dezember 2019

Monatliche Miete: ab 01. Jänner 2020

Einmalige Upgradepauschale für bestehende Notruftelefon-Kunden:

Zubehör Ladeschale:

€ 30,00

€ 30,00

€ 37,00

€ 80,00

€ 4,50/Monat

Hilfswerk Niederösterreich, T 0800 800 408 | notruftelefon@noe.hilfswerk.at

Jahreshauptversammlung der FF Pehendorf

Am 6. Jänner 2020 fand wie jedes Jahr die Vollversammlung der FF Pehendorf statt und es wurde wieder Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr gehalten. Kommandant Richard Groß konnte neben zahlreichen Mitgliedern auch Bürgermeister Ing. Josef Wagner und die Feuerwehrpatinnen Frieda Grünstäudl, Paula Friedl und Elfriede Wallner begrüßen.



Nach einer Schweigeminute für die verstorbenen Kameraden wurde mit Berichten des Kommandos und der einzelnen Sachbearbeiter auf das vergangene Jahr zurückgeblickt. Aus diesen interessanten Berichten ging hervor, dass die Feuerwehr Pehendorf zu zwei Brandeinsätzen, vier technischen Einsätzen und zwei sonstigen Einsätzen ausgerückt war und an 13 Übungen und 14 Kursen teilgenommen hat. Zusätzlich wurden viele weitere Tätigkeiten durchgeführt, darunter fallen kirchliche Ausrückungen, Veranstaltungsbesuche, Sitzungen, Instandhaltungsarbeiten sowie die Organisation und Durchführung von Feuerwehrfest und Ball. Insgesamt leisteten die 53 Mitglieder der Feuerwehr Pehendorf im Jahr 2019 rund 3700 freiwillige Stunden.

Nach den Berichten folgten die Ernennungen und Beförderungen, dabei wurden Alfred Hammerl, Jürgen Hammerl und Christian Huber vom Hauptfeuerwehrmann zum Löschmeister befördert. Der Dienstgrad Löschmeister, auch 18-Ender genannt, wird nach 18 Jahren aktiven Dienst verliehen und ist der höchste Dienstgrad den ein Feuerwehrmitglied ohne Funktion erhalten kann. Die weiteren Beförderungen waren Christian Prock vom Oberfeuerwehrmann zum Hauptfeuerwehrmann und Johannes Wagner sowie Thomas Brock vom Feuerwehrmann zum Oberfeuerwehrmann. Als neuer Sachbearbeiter für den feuerwehrmedizinischen Dienst wurde Andreas Besenbäck ernannt.

Im kommenden Jahr stehen wieder einige Fixpunkte am Programm, unter anderem zahlreiche Übungen mit den benachbarten Feuerwehren, die Durchführung eines Erste-Hilfe-Kurses und natürlich die Organisation der bereits traditionellen Veranstaltungen wie dem Maibaum aufstellen, der bereits dritten Pehendorfer Hitt'n Gaudi (26. und 28. Juni 2020) und dem Feuerwehrball.

Nach einer kurzen Ansprache des Bürgermeisters und den Abschlussworten des Kommandanten wurde die 119. Mitgliedervollversammlung mit dem Feuerwehrgruß „Gut Wehr!“ beendet. Beim anschließenden gemeinsamen Abendessen ließ man den Nachmittag ruhig ausklingen.

Vortrag Klimawandelfreundliche Ernährung

Am 9. Jänner 2020 fand um 19:30 Uhr im Rathaussaal Gr. Gerungs der Vortrag „Klimawandelfreundliche Ernährung“ mit Diätologin Andrea Hiemetzberger statt. In dem etwa einstündigen Vortrag gelang es Frau Hiemetzberger die Anwesenden zu begeistern und vor allem sie mit einzubeziehen. Kurze interessante Diskussionen standen mit Wissensvermittlung im Einklang.

Das Thema Ernährung ist vielfältig und besonders in Zeiten des Klimawandels aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten. Saisonale und regionale Ernährung ist besonders wichtig, man tut nicht nur dem Körper etwas Gutes, sondern auch dem Klima. Wie man das am besten macht wurde an diesem Abend ausführlich erklärt, mit vielen praktischen, leicht umsetzbaren Tipps, es war für jeden der 13 Teilnehmer etwas dabei. Bei Andrea Hiemetzberger bedanken wir uns recht herzlich für den überaus interessanten Vortrag. Organisiert wurde der Vortrag von der KLAR! Region Waldviertler Hochland - KLAR! Alles KLAR im Waldviertler Hochland

Jahreshauptversammlung der FF Kirchbach

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Kirchbach blickten am 10. Jänner 2020 gemeinsam auf das Jahr 2019 zurück. Besonders begrüßt wurden Bürgermeister Ing. Josef Wagner sowie die sechs Mitglieder der neu gegründeten Feuerwehrjugend.

Der Baufortschritt des Feuerwehrhauses und die Anschaffung des HLF-2 waren vorrangige Themen. Ehrungen und Beförderungen wurden ebenso durchgeführt. Die gute Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Feuerwehr wurde besonders hervorgehoben



Ball der FF Pehendorf

Zahlreiche Gäste folgten der Einladung der FF Pehendorf am 11. Jänner 2020 zum Ball ins Gasthaus Rotheneder in Rappottenstein. Beim Eingang wurden die Damen mit einem Gläschen selbstgemachter Marmelade begrüßt und wer wollte konnte mit einem Schnapserl auf den Abend anstoßen.

Nach dem musikalischen Auftakt der Band „Wald4tel Sound“ begrüßte Kommandant Richard Groß die Gäste. Besonders freute er sich über den Besuch der Feuerwehrpatinnen und natürlich über die Kameraden der benachbarten Wehren.

Auch in diesem Jahr ließ sich das Team der Feuerwehr eine knifflige Schätzfrage einfallen. Diese lautete: „Wie viele Sekunden brauchen drei ausgewählte Personen, um ein Holzstück mit der muskelbetriebenen ‚Fahrrad-Kettensäge‘ durchzuschneiden?“

Die sichtlich schweißtreibende Aufgabe wurde dann zu Mitternacht in einer Zeit von etwas mehr als 5 Minuten erledigt. Als Schätzkönigin des Abends stellte sich Sonja Müllner heraus. Die zehn Bestplatzierten erhielten hochwertige Sachpreise, die von regionalen Betrieben zur Verfügung gestellt wurden.

Nach einem beschwingten Tanz nutzten die Herren die Gelegenheit, ihre Partnerin auf ein Getränk in der Feuerwehrbar einzuladen und die Ballnacht fand in den Morgenstunden einen gemütlichen Ausklang.



Die FF Pehendorf dankt für den zahlreichen Besuch und die Unterstützung im Kartenvorverkauf.

Beikost-Workshop am 17. Jänner 2020

Der Beikoststart ist für viele Eltern eine Herausforderung. Schon in jungen Jahren werden die Weichen für das spätere Leben gestellt - auch was die Ernährung betrifft. Diätologin Elisabeth Wagner stellte verschiedene Möglichkeiten vor, Babys stressfrei an das Essen heranzuführen und zur Familienkost zu begleiten. Thema waren die klassische Breikost sowie die breifreie „BLW“-Alternative.



Ball der Landjugend Rappottenstein

„Auf die Spuren von Ritter Rappotto“ begab man sich beim diesjährigen Rappottensteiner Landjugendball am 18. Jänner 2020 im Gasthof Rotheneder. Passend zum Ballthema war es bei der Partnersuche notwendig einen Ritter oder ein Burgfräulein mit derselben Nummer zu finden, um sich in einer der beiden Bars ein Gratisgetränk abholen zu dürfen.



Beim traditionellen Eintanzen zeigte die Volkstanzgruppe den „Untersteirer“ und den „Rohrbacher Landler“ und die Schuhplatter gaben das „Trompetenecho“ zum Besten. Leiterin Katharina Hahn und Obmann Johannes Wagner konnten bei der Eröffnungsrede Bürgermeister Ing. Josef Wagner Ing. Josef Wagner, Landesbäuerin Stv. Andrea Wagner, einige weitere Gemeindefunktionäre und auch zahlreiche Mitglieder von benachbarten Landjugenden begrüßen. Nach der Eröffnung sorgte die Gruppe „So & So“ für Stimmung und eine laufend gut gefüllte Tanzfläche.

Die Mitternachtseinlage, welche die glorreiche Geschichte von Ritter Rappotto und seiner Hildegard erzählte, sorgte für viel Gelächter im Publikum. Beim Schätzspiel galt es die Anzahl der Noppen aller verbauten Bausteine zu erraten, die für den Bau einer Lego-Burg verwendet wurden. Der Schätzkönig des Abends war Werner Krammer, er verpasste die genaue Zahl (20663 Noppen verteilt auf rund 2500 Bauteile) um nur rund 350 Noppen. Die Plätze 2 und 3 gingen an Johannes König und Jakob Maurer. Wie jedes Jahr wurden die besten acht Schätzungen mit Sachpreisen belohnt, welche dankenswerterweise wieder von zahlreichen Betrieben aus der Umgebung zur Verfügung gestellt wurden. Zusätzlich gab es für die ersten Drie jeweils ein Bienenhotel, welche von der Landjugend Rappottenstein im Rahmen der Landjugend-Niederösterreich-Bienenwette mit LH-Stv. Stephan Pernkopf und LK-Präsident Johannes Schmuckenschlager gebaut wurden.

Die Landjugend Rappottenstein möchte sich hiermit bei allen Besuchern und Mitwirkenden recht herzlich für die großartige Ballnacht bedanken.

Der neue Golf 8



Ab sofort
bestellbar

Der neue Golf prägt erneut eine ganze Fahrzeug-Generation. Mit digitalen Innovationen, dynamischem Design und spürbarem Bedienkomfort.

Kombiniert mit dem typischen Golf Gefühl.

Verbrauch: 4,2 – 6,3 l/100 km. CO₂-Emission: 109 – 142 g/km.
Stand 01/2020. Symbolfoto.



das Autohaus • Ihres Vertrauens
meisner

3631 Ottenschlag
Spitzer Straße 37
Telefon +43 2872 7292
www.meisner.at

Dorfverein Pehendorf - Jahresbericht 2019

Wie immer begann auch heuer unser Jahr am 16. März 2019 mit dem Preisschnapsen im Vereinshaus. Viele begeisterte Kartenspieler schnapsten auch diesmal wieder unter der Leitung von Gerald König um die Preise. Nachdem es die letzten drei Jahre denselben Sieger gab konnte heuer Martin Friedl das Turnier für sich entscheiden. Parallel gab es auch ein Rankerl-Schnapsen.

Am 14. Juni 2019 veranstalteten wir in Pirkenreith unser alljährliches Sonnwendfeuer. Bei perfektem Wetter konnten unsere Gäste die kühlen Getränke und Grillspeisen genießen.

Auch dieses Jahr gab es einen Wandertag der vom Dorfverein organisiert wurde. Am 13. Oktober 2019 führte uns unser Weg nach St. Georgen am Walde, wo wir den Naturgeheimnispfad gingen. Nach einer 2,5 Stündigen Wanderung hatten wir uns ein Mittagessen im Gasthaus Sengstbratl wirklich verdient! Den Abschluss bildete der Besuch beim Motorradmuseum in Linden. Dort konnten wir Motorräder ab dem 2. Weltkrieg bewundern. Der Abschluss im heurigen Jahr war wie immer die Teilnahme am gemeinsamen Rappottensteiner Advent in Rappottenstein.



Stockschützen - Jahresbericht 2019

Der Stockverein besteht derzeit aus 27 Mitgliedern. Wir haben im April die Außenfassade von unserem Vereinshaus fertiggestellt. Beim Gugelhupfschnapsen waren wir auch dabei. Im Mai begann der Weinsbergcup der aus sieben Gemeinden besteht und in jeder Gemeinde ein Durchgang gespielt wird. Im Juni war der dritte Durchgang bei uns in Rappottenstein und das Finale war am 26. Oktober 2019 in Gutenbrunn. Unser traditionelles Vereinsturnier fand am 15. Juni 2019 bei herrlichem Wetter statt. Es fanden sich acht Vereinsmannschaften ein, die um jeden Punkt kämpften. Gewonnen haben das Turnier die Mannschaft: Dart Rappottos vor den Wanderern und der FF Roiten. Am 9. August 2019 hatten wir das erste Juxturnier mit fünf Mannschaften. Dabei ging es nicht ums gewinnen, sondern um ein paar gemütliche Stunden.



Im August waren wir mit einer Mannschaft beim Dartturnier vertreten und auch bei den Dorfspielen in Pölla waren wir mit einer Mannschaft dabei. Beim Wandertag in Rappottenstein am 5. und 6. Oktober 2019 durften wir eine Labstelle übernehmen. Danke an die Wanderfreunde Rappottenstein. Im Laufe des Jahres waren wir auch auf einigen Pokalturnieren. Die Kassaprüfung wurde am 10. November 2019 von Patrik Führer und Dominik Fichtinger durchgeführt. Sie hatten alles für rechtens befunden, so wurde der Kassier einstimmig entlastet. Die Jahreshauptversammlung fand am 29. November 2019 statt. Es wurde ein neuer Vorstand gewählt der wie folgt aussieht: Obmann - Josef Fichtinger, Obmannstellvertreter - Johann Bauer, Kassier - Martin Schöllbauer, Schriftführer - Norbert Hahn.

Vorschau auf 2020: Bei genügend Eis im Waldbad werden wir ein Eisturnier veranstalten. Erneute Teilnahme beim Weinsbergcup. Eröffnung unseres neuen Vereinshauses mit einem Turnier. Im Juni wird es auch unser Vereinsturnier und das Juxturnier wieder geben. Teilnahme bei diversen Veranstaltungen: Gugelhupfschnapsen, Dartturnier, Labstelle beim Wandertag Rappottenstein, Pokalturniere, Vereinsmeister.



70 JAHRE Landjugend / Ländliches Fortbildungswerk Rappottenstein!

Die Landjugend Rappottenstein lädt zu ihrem 70-jährigen Bestehen am Samstag, dem 27. Juni 2020 um 19 Uhr ins Festzelt der FF Pehendorf ein. Am Programm stehen ein Festakt mit geschichtlichem Rückblick und Interviewrunde sowie Volkstanz der Generationen. Im Anschluss wird dieses Jubiläum mit musikalischer Umrahmung gebührend gefeiert.

Wir laden alle recht herzlich ein, unseren runden Geburtstag gemeinsam zu feiern.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Landjugendleitung Katharina Hahn und Johannes Wagner sowie alle aktiven Mitglieder der Landjugend Rappottenstein!

www.lj-rappottenstein.at

FF Kirchbach - Jahresbericht 2019

Die FF Kirchbach schaut auf ereignisreiche und sehr zeitintensive Monate zurück. Neben dem normalen Feuerwehrbetrieb investierten wir sehr viel Zeit in den Bau des neuen FF Hauses. Anfang des Jahres veranstalteten wir einen sehr gut besuchten und damit für uns erfolgreichen Feuerwehrball im Gasthaus Kapeller. Trotz der ständigen Arbeit auf der Baustelle versuchten wir auch unseren Ausbildungs- und Übungsplan einzuhalten und konnten immer zahlreich zu den Gemeinschaftsübungen im Unterabschnitt Rappottenstein sowie auch im Abschnitt Groß Gerungs ausrücken. Auch einige interessante interne Übungen konnten wir wieder erfolgreich durchführen. Auch die Wettkampfgruppe war im ersten Halbjahr sehr aktiv und konnte sich nach monatelanger Übungszeit über einen großen Erfolg bei den Abschnittsbewerben in Langschlag (2. Platz in Silber A) freuen. Als Abschluss der Wettkampfsaison konnte beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Traisen das Leistungsabzeichen in Bronze und Silber für unsere neuen Mitglieder erreicht werden. Besonders stolz sind wir heuer auf unsere neu gegründete Feuerwehrjugend, bei der nun seit August sechs junge angehende Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner ausgebildet werden. Sie sind mit vollster Motivation und Begeisterung dabei, die Tätigkeiten für den Feuerwehrdienst zu erlernen. Wir schauen auch auf ein sehr gutes Holzkirtagswochenende zurück, bei dem wir uns wieder über zahlreiche Besucher freuen konnten.



Das zeitintensivste Projekt ist natürlich der Feuerwehrhausneubau und die Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeuges: Nach umfassenden Planungs- und Vorbereitungsarbeiten seit Anfang 2018, stehen wir heute bereits auf der Schlussgeraden unseres großen Projektes „FF Kirchbach 2020“. Nach dem Spatenstich Ende Juni 2018 haben wir mit den ersten Grabungsarbeiten für das neue Feuerwehrhaus begonnen. Anfang September haben wir mit den Bauarbeiten beginnen können. Von der Bodenplatte über das Mauerwerk, bis hin zum Dachstuhl. Rechtzeitig zum ersten Schnee haben wir mit vereinten Kräften auch noch das Dach fertig gestellt und unseren Zeitplan genau eingehalten. Doch dem war noch nicht genug. Wir haben die Wintermonate 2018/2019 nützen können und die Dämmung des Daches, die Zwischenwände, sowie die Elektro und Sanitärinstallationen fertig gestellt. Somit haben wir beim ersten warmen Wetter im März die Fenster eingebaut und die Innenputzarbeiten abgeschlossen. Weiter ging es nun mit der Erstellung der Bodenplatte mit Fußbodenheizung in der Fahrzeughalle. Die Tore wurden montiert, im Mannschaftstrakt die Sanitär- und Elektroinstallationen am Boden verlegt und die Ausgleichsschüttung eingebaut. Nach der Fußbodenheizung konnten wir auch den Estrich fertig stellen. Schließlich konnten wir auch unsere neue Heizung, eine Luftwärmepumpe, installieren und in Betrieb nehmen.



Da wir uns für das Jahr 2019 wieder ein Ziel gesetzt haben, die Außengestaltung des Hauses abzuschließen, begannen wir mit der Isolierung des Mauerwerkes und stellten im Herbst noch die Fassade inkl. Malerarbeiten fertig. Auch im Innenbereich des Hauses geht es nun in die finale Phase und daher sind wir überzeugt, den Bauzeitplan einzuhalten und wie geplant und versprochen im Jahr 2020 dieses Projekt abschließen können. Während der gesamten Bauphase wurden wir bis jetzt sehr oft bekocht, mit Kaffee und Kuchen verwöhnt und auch mit Jause und Getränken immer bestens versorgt. Das ist nicht selbstverständlich und wir sind dafür auch sehr dankbar.

Neben den Bauarbeiten haben wir uns auch umfangreich mit dem Kauf unseres neuen Einsatzfahrzeuges, eines HLFA 2, beschäftigt. Dafür haben wir Sie auch im Herbst 2018 aufgesucht und um Spenden gebeten. Bei

dieser Sammelaktion konnten wir so einen Gesamterlös von 36.200 € erzielen. Für diese großzügigen Spenden darf ich mich im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Kirchbach bei Ihnen ganz herzlich bedanken.

Nach einer offiziellen Ausschreibung und der danach folgenden Bestbieterermittlung werden wir nun im Frühjahr 2020 unser neues Feuerwehrfahrzeug, einen MAN der Firma Seiwald in Salzburg, in den Dienst stellen können. Ich möchte mich bei meinen Kameraden, allen freiwilligen Helfern sowie Spendern und Gönnern unserer Wehr und auch bei der Marktgemeinde Rappottenstein ganz herzlich für die großartige Mithilfe, Unterstützung und Zusammenarbeit bedanken. Die FF Kirchbach wünscht Ihnen ein gutes und erfolgreiches Jahr 2020. Wir würden uns freuen, Sie als Gast bei der Eröffnung unseres neuen Feuerwehrhauses inklusive Fahrzeugweihe am Sonntag, den 21. Juni 2020 in Kirchbach begrüßen zu können.

Kdt. Thomas Hahn, OBI



Musikverein Rappottenstein - Jahresbericht 2019

Das traditionelle Osterkonzert des Musikvereins bildete das erste Highlight des Jahres 2019. Die Stücke zum Motto „Im Zauberland“ nahmen die Besucher in die Welt der Märchen, Sagen und Legenden mit. Der Abend wurde auch zum Anlass genommen, um langjährige Mitglieder auszuzeichnen. Eine ganz besondere Ehrung erhielt Johann Besenbäck – für seine Tätigkeit als Kapellmeister seit der Gründung des Vereins 1980 wurde ihm die „Ehrennadel in Gold“ des NÖ Blasmusikverbandes verliehen. Außerdem wurde das neue Logo des Vereins sowie die neuen Dirndl der Marketenderinnen präsentiert.

Im Mai und Juni standen zahlreiche kirchliche Feierlichkeiten (Floriani-Feiern, Erstkommunion, Firmung, Fronleichnamsprozessionen) sowie das Sonnwendfeuer am Programm. Zu einem fixen Bestandteil zählt auch die Umrahmung von regionalen Veranstaltungen, wie 2019 der Frühschoppen beim Sautrogrennen, die Eröffnungsfeier der WAV-Reihenhäuser in Kirchbach und das Fest anlässlich 50 Jahre VS & NMS Rappottenstein. Im September wurde gemeinsam mit dem Dirndlgwandsonntag der „Tag der Blasmusik“ gefeiert. Nach der Hl. Messe, die von einer Bläsergruppe musikalisch umrahmt wurde, lud die Musikkapelle zur Agape am Hauptplatz ein. Die Musikerinnen und Musiker zeigen ihr Können auch immer wieder bei Wertungen. So nahm der Verein an der Marschmusikbewertung in Altmelon und der Konzertmusikbewertung im Stadtsaal Zwettl teil. Bei beiden Veranstaltungen konnte ein sehr gutes Ergebnis erreicht werden.

Zum Abschluss des Jahres 2019 fand im Dezember eine Weihnachtsfeier mit den Mitgliedern, Helfern und einigen Gemeindevertretern statt. Mit mehr als 20 Auftritten und zahlreichen Proben kann der Verein auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Ein großer Dank gilt der Marktgemeinde Rappottenstein, den unterstützenden Mitgliedern sowie den freiwilligen Helfern! Informationen rund um den Musikverein: musik.rappottenstein.at



ENERGIE-UND
UMWELTAGENTUR
NIEDERÖSTERREICH



Genuss in der Natur - aber richtig!

Um die Natur auch in Zukunft genießen zu können, ist richtiges Verhalten und vor allem gegenseitige Rücksichtnahme wichtig.

- › Die Erhaltung der Natur hat oberste Priorität, denn viele bedrohte Tier- und Pflanzenarten haben hier ihren Lebensraum.
- › Bitte beschädigen Sie keine Bäume und Pflanzen. Anstatt sie zu pflücken, machen Sie doch lieber ein Foto.
- › Das Befahren vieler Wanderwege mit Fahrrad / Motorrad ist untersagt.
- › Bitte entsorgen Sie Ihren Müll richtig – die Natur ist der falsche Platz dafür!
- › Nehmen Sie Rücksicht auf Wildtiere und lassen Sie diese ungestört.
- › Vermeiden Sie unnötigen Lärm und nehmen Sie Hunde an die Leine.



© Rainer Bürger

NATURLAND NIEDERÖSTERREICH
Einzigartig. Vielseitig. Schützenswert.

Energie- und Umweltagentur NÖ
Tel. 02742 219 19, www.naturland-noe.at

Dartclub Rappotto`s - Jahresbericht 2019

Gleich zu Jahresbeginn wählten wir unseren neuen Vorstand: Obmann: Fessl Ewald, Kassier: Wandl Hannes und Schriftführer: Krammer Anita. Die jeweiligen Stellvertreter Kienmeier Christian, Pichler Franz und Steininger Günther.

Im Februar trugen wir die Clubmeisterschaft und unser Winterturnier aus. Dabei konnte sich die Teilnehmerzahl durchaus sehen lassen. Zudem konnten wir wieder gute Platzierungen erzielen. Auch die goldene Ananas dürfen wir nun unser Eigen nennen. Wir bedanken uns recht herzlich bei den vielen teilnehmenden Spielern.

In die Frühjahrsmeisterschaft starteten wir wieder mit drei Mannschaften. Da es Mitten in der Saison einen Wechsel des Wirtes gab, litten alle drei Teams unter der ungewissen Zukunft, was sich leider auch in den Leistungen der Spieler niederschlug. Aus diesem Grund spielten alle drei Mannschaften im Herbst in der gleichen Division. Nach langen Überlegungen kamen wir zu dem Entschluss, den Saal inklusive der Nebenräume anzumieten. Die Linedancegruppe beteiligt sich ebenfalls an der Saalmiete und nutzt die Räumlichkeiten für ihr Training. Durch umfangreiche Umbauarbeiten (zusätzliche WC-Anlage, neue Küche, Modernisierung des Hauptraumes, ...) wurde unsere Sommerpause sehr arbeitsintensiv. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns sehr herzlich bei den ortsansässigen Firmen für die tatkräftige Unterstützung bedanken! Weiters besteht natürlich die Möglichkeit, den Saal nach Absprache mit Fam. Weissensteiner und unter Berücksichtigung der Meisterschaftsspiele für diverse Feierlichkeiten anzumieten.

Zusätzlich veranstalteten wir in der Sommerpause unser alljährliches Vereinsturnier. Dieses fand bereits zum zweiten Mal im Feuerwehrhaus der FF Rappottenstein statt und machte den Spielern wie auch den Helfern viel Spaß. Einen besonderen Dank möchten wir der gesamten FF Rappottenstein für die Aufnahme in ihrem Haus und die unkomplizierte Abwicklung aussprechen. Die eben abgeschlossene Herbstsaison ist auch sehr erfolgreich für die Rappotto's gewesen. Platz 1 geht an die Rappotto's 1, Platz 3 und 4 an die Rappotto's 2 und die Rappotto's 3. Auch in der Einzelwertung sind sechs unserer Spieler unter den ersten zehn Plätzen.

TTC Rappottenstein - Jahresbericht 2019

2020 oder wie mancherorts gesagt wird „Zwanzigzwanzig“ ist tatsächlich ein besonderes Jahr für den Rappottensteiner Tischtennisclub. Ähnlich den Zwetschgen ist das Ergebnis 40 – hier aber nicht in Früchten, sondern in Jahren des Bestehens. Begangen wurde das Jubiläum vorerst noch nicht, denn immerhin handelt es sich an dieser Stelle um einen Rückblick auf 2019. Es sei jedoch bereits verraten, dass pünktlich zum Jahreswechsel ein neuer Satz an Dressen für die aktiven Vereinsspieler angekommen ist. Damit wurde so mancher Neuzugang mit einem Trikot ausgestattet und auch der gesamte Club kann nun in einem optischen Guss auftreten. An dieser Stelle ein Dank an die Sponsoren, wobei sich gemeindeintern die Firmen Gerstbauer, Gundacker und Neulinger hervorgetan haben.



Einer dieser Neuzugänge entspricht vielmehr einer Rückkehr und bescherte dem Verein das seit Jahren beste Zwischenergebnis. Michael Prem kam dorthin zurück, wo für ihn alles begann, und sorgte gemeinsam mit den Jungveteranen Besenbäck und Schöllner für eine Zwischenplatzierung auf Rang zwei der Unterliga, punktgleich mit dem Ersten. Das Ziel für die Frühjahrssaison ist klar – erstmaliger Aufstieg in die Oberliga! Man möge die Daumen drücken!

Ein weiterer Rückkehrer erweiterte das Spektrum der Mannschaften auf vier. Jürgen Gerstbauer, verstärkt durch Sohn David und den Schönbacher Legionär Kevin Pelsöczy, hält damit die Ehre der Rappottensteiner in der 3. Klasse hoch. Dazwischen geschieht mehr oder minder das Übliche: Nach den insgesamt zufriedenstellenden Ergebnissen der letzten Saison, geht es heuer ähnlich weiter. Die wahren Veteranen (vierzig Jahre fast ununterbrochene Spielwut von Hermann Schwarzingen und Josef Prem!) dominieren die 2. Klasse und die 2er-Mannschaft überwinterte am eher unteren Ende der 1. Klasse.

In üblicher Manier konnte sich Franz Schöllner auch dieses Jahr zum Vereinsmeister küren, wobei er Endre Pelsöczy und Raphael Besenbäck auf die Plätze verwies.

Den Wanderpokal des Doppelmeisters konnten sich in diesem neuen Bewerb mit etwas Glück die Haudegen Schwarzingen & Prem mit nach Hause nehmen. Zum Heimbringen gab es heuer auch wieder einige Preise beim traditionellen Schnapsen des Vereins. Den Sieg konnte diesmal Franz Schrammel für sich verbuchen.

Ein Preis mag nun auch den Bericht schließen: Gering ist der Preis für eine Mitgliedschaft, hoch jedoch der Gegenwert in Spielfreude und Geselligkeit. Somit sei wieder jeder Interessierte recht herzlich eingeladen, unserem Training probeweise und ungezwungen beizuwohnen. Training: Di und Fr, 19-21 Uhr; Einsteigertraining: Di, 18 Uhr in der NMS Rappottenstein. Rückfragen: Franz Schöllner, 0664/1159310

Meisterschaftsergebnisse finden sich in der NÖN und unter: <http://xttv.oettv.info/ed/index.php?lid=3939>

Tennisunion Rappottenstein - Jahresbericht 2019

Die Tennisunion Rappottenstein darf auf eine abwechslungsreiche und gelungene Saison 2019 zurückblicken. Die Zahl der Mitglieder konnte mit über 50 verkauften Saisonkarten hochgehalten werden, vor allem die vielen Nachwuchsspieler aus dem Kinder- und Jugendbereich sorgen vereinsintern für viel Freude. Aber auch die große Zahl der gebuchten Einzelstunden – vor allem durch Sommergäste – zeigen, dass der Tennissport wieder im Trend liegt und unsere Anlage gut genutzt wird.

Sportliche Bilanz: Für unsere Hobbyliga-Mannschaft verlief die Saison leider durchwachsen. Wir konnten die Form aus dem Aufstiegs-Jahr 2018 in die Hobbyliga B nicht wie gewünscht mitnehmen. Der Kampf im Schlussfeld der Tabelle mündete letztendlich in den Abstieg in die C-Liga, wo wir im kommenden Jahr hoffentlich wieder vorne mitspielen werden.

Höhepunkte der Saison

In der zweiten Ferienwoche wurde unter der Leitung von Boris Müller wieder ein Tenniskurs für Kinder angeboten. Insgesamt nutzten 19 Teilnehmer dieses Angebot – viele von ihnen zum wiederholten Male. Im Anschluss an die Trainingswoche wurde für den Rest der Saison wieder eine wöchentliche Trainingseinheit unter der Leitung von Daniel Schießwald und Clemens Hahn am Montagnachmittag angeboten.



Am 10. und 11. August 2019 fand unser traditionelles Hobby-turnier statt, an dem sich langjährige Tennisfreunde von nah und fern beteiligten. Nach zwei Spieltagen setzte sich Emmerich Rauch vor Clemens Hahn und Tobias Damberger durch.

Am Samstag wurde ab 16 Uhr das zweite Tennisturnier für Kinder ausgetragen – mit Sicherheit ein besonderer Höhepunkt dieser Saison. Einerseits durften wir uns über die Teilnahme von 19 Kindern freuen, andererseits waren Eltern und Zuseher über das Können und die spannenden Ballwechsel unserer Nachwuchsspieler erstaunt.

Ergebnisse des Tennisturnieres für Kinder:

Altersklasse 2011 und Jünger:

1. Leo Wetzlmair, 2. Moritz Katzenmayer

Altersklasse 2009/2010:

1. Maximilian Nowak, 2. Felix Katzenmayer, 3. Florian Wetzlmair

Altersklasse 2007/2008:

1. Leon Scheikl, 2. Leonhard Weiß, 3. Lukas Huber

Altersklasse 2005/2006:

1. Fabian Scheikl, 2. Clemens Kastner, 3. Raphael Penka



Im Rahmen des Hobbyturniers veranstalteten wir am 10. August 2019 unser traditionelles Vereinsfest. Köstlichkeiten vom Grill, Livemusik, edle Weine und geselliges Beisammensein sorgten für einen gemütlichen und stimmungsvollen Abend.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Helfern des Vereins und bei der Gemeinde Rappottenstein für die gelungene Zusammenarbeit und die erfolgreiche Saison 2019 bedanken!

Obmann Clemens Hahn

Wanderfreunde - Jahresbericht 2019

Die Wanderfreunde Rappottenstein blicken wieder auf ein aktives und erfolgreiches Jahr 2019 zurück. Neben rund vierzig besuchten Wanderveranstaltungen in ganz Österreich, war der Wanderverein auch in diesem Jahr bei diversen Veranstaltungen der eigenen Gemeinde stets präsent und aktiv mit dabei. Wie beim traditionellen Vereine-Stockturnier der Stockschützen, wobei die Plätze 2 und 7 erreicht wurden. Ebenfalls beim Vereine-Dartturnier des Dartvereines nahmen die Wanderfreunde mit zwei Mannschaften teil. Auch bei anderen Veranstaltungen wie diversen Schnapsen und Festen ist eine Abordnung des Wandervereins stets präsent und mit dabei.

Auch die Wanderfreunde luden zu diversen Veranstaltungen. So wurde das bereits neunte „Strudel- und Gugelhupf Schnapsen“ von Gabi Hold organisiert und am 16. März 2019 im Gasthaus König in Roiten abgehalten. Eine große Verlosung von Sachpreisen unter den Verliererkarten sorgte wieder dafür, dass keiner der Kartenspieler mit leeren Händen nach Hause ging. Die schon traditionelle Vereinswanderung für alle Mitglieder und Helfer beim Wandertag 2018 in Kirchbach hat am 6. April 2019 mit großer Beteiligung in Rappottenstein stattgefunden. Danke an die FF Rappottenstein für die Gastfreundschaft und die zur Verfügungstellung der Räumlichkeiten im FF-Haus. Auch wurden zwei Busfahrten zu den Wandertagen nach Freistadt und Hagenberg unternommen.



Höhepunkt war aber die eigene Wanderveranstaltung am 5. und 6. Oktober 2019 mit Start und Ziel im FF Haus in Rappottenstein. Nicht optimales Wetter am Samstag aber gutes Wanderwetter am Sonntag sorgte für ein zufriedenstellendes Ergebnis dieser Veranstaltung. Wie in den Jahren zuvor waren aber die Wanderer von der Strecke und den Labestellen wieder begeistert und hoch zufrieden. Mein großer Dank gilt den Gastgeber Familien bzw. der Firma Werner Jungwirth, Rappottenstein und der Fam. Martin Haider, Kleinkamp.

Bedanken möchte ich mich auch bei der gesamten FF Rappottenstein, allen voran Kommandant Franz Graf, und bei den Stockschützen Rappottenstein unter der Führung von Josef Fichtinger, die uns bei diesem Wandertag tatkräftig unterstützt und die Labestellen ausgerichtet haben und die vielen hungrigen und durstigen Wanderer wie gewohnt bestens versorgt haben.

Danke auch an alle Helferinnen und Helfer des USC Rappottenstein und alle Vereinsmitglieder die beim Wandertag bei Start und Ziel für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben. Wieder wurde ich auf unsere sehr gute Küche und das freundliche Personal angesprochen und auch dafür gelobt, ich möchte an dieser Stelle dieses Lob an alle Helferinnen und Helfer weiter geben.

Speziell bedanken möchte ich mich nochmals bei Familie Karl Haslinger, die uns mit der zur Verfügungstellung ihres Grundstückes ausgeholfen haben. Ohne diese Wiese als Parkplatz wäre diese Veranstaltung sehr schwierig durchzuführen gewesen. Bedanken möchte ich mich auch bei allen Grundstücksnachbarn für das Verständnis das am Sonntag ihre Grundstücke und Zufahrten mit Autos zugeparkt wurden. Zum Abschluss möchte ich mich bei allen Sponsoren, die uns auch im Jahr 2019 wie die letzten Jahre zuvor unterstützt und die Treue gehalten haben, bedanken.

In diesem Sinne lade ich Sie alle recht herzlich zu unserem bereits 15. IVV Fit Wandertag am 3. und 4. Oktober 2020 mit Start und Ziel im FF Haus Rappottenstein ein und hoffe, Ihnen dabei wieder unsere schöne Heimatgemeinde ein bisschen näher bringen zu dürfen.

Obmann Gerhard Hold



MFC Rappottenstein - Jahresbericht 2019

Wir möchten Ihnen wieder einmal einen Einblick in das Vereinsleben des MFC- Rappottenstein geben.

Der Verein zählt momentan 24 Mitglieder. Unser letzter Zugang ist gleichzeitig unser jüngstes Vereinsmitglied, er braucht im Rahmen unserer Jugendförderung bis zum 18. Lebensjahr keinen Mitgliedsbeitrag zu zahlen. Sein Aufwand beträgt momentan 23,00 €, das ist der Mitgliedsbeitrag für Jugendliche des österreichischen Aeroclubs, der auch die Pflichtversicherung inkludiert. Unser Vereinsjahr beginnt mit dem Neujahrsfliegen. Je nach Wetterlage wird im Frühjahr unsere wunderschöne Fluganlage für die neue Saison vorbereitet.

Am 1. Mai wird auch immer traditionell ein kleiner Maibaum aufgestellt. Jeden 1. Freitag im Monat gibt es einen Vereinsstammtisch. Der findet in den Sommermonaten auf unserem Vereinsgelände, in der übrigen Zeit in einem Gasthaus in der Umgebung statt.

Unsere heurige Hauptveranstaltung ist das 2- tägige Pilotentreffen 25. und 26. Juli 2020.

Weiters sind zwei Ausflüge geplant. Anfang Mai zur Pro-Wing einer Messe in Deutschland sowie Mitte Juli eine 4- tägige Reise nach Duxford in England zu einer der grössten Flugshows Europas.

Einige Clubmitglieder folgen diversen Einladungen u.a. heuer auch in England um dort als Showpiloten teilzunehmen.



Weiters wollen wir heuer wieder im Rahmen der Ferienspiele der Gemeinde Rappottenstein mitmachen, um unser wunderschönes Hobby vielen jugendlichen Burschen und Mädchen näherzubringen. Übrigens Modellfliegen kann man von „8-88“ Jahren betreiben. Modellfliegen wird immer als teures Hobby eingeschätzt. Das Gegenteil ist richtig, noch nie war es so günstig einzusteigen, wie in den letzten Jahren.

Unser schönes Fluggelände liegt nahe Grossgundholz. Im Vorjahr haben wir 25 Jahre Modellflugclub Rappottenstein gefeiert und haben die Bewohner von Grossgundholz zu einer kleinen Feier im Rahmen unseres Pilotentreffens eingeladen. Es war für uns eine riesige Freude, dass die Grossgundholzer so zahlreich gekommen sind. Seit dem Beginn unserer Modellfliegerei besteht ein sehr gutes Verhältnis, auf das wir richtig stolz sind. Begrüßen durften wir neben der Dorfgemeinschaft Grossgundholz unter der Führung von Franz Jahn auch den Präsidenten des NÖ- Aeroclubs Ing. Roland Dunger.

Die ebenfalls für heuer geplante große Jubiläumsausstellung in der Hauptschule in Rappottenstein haben wir ins Frühjahr 2021 verschoben (Palmsamstag und Palmsonntag). Jederzeit können sie uns auf dem Flugplatz besuchen, um entweder zuzusehen oder nach Voranmeldung vielleicht selber mit einem Lehrer einmal das Steuern eines Modellflugzeuges zu probieren.

Mit fliegerischen Grüßen

MFC-Rappottenstein



NÖ Seniorenbund Ortsgruppe Rappottenstein - Jahresbericht 2019

Unsere Ortsgruppe besteht derzeit aus 169 Mitgliedern, zwölf davon bilden den Vorstand. Der Seniorenbund Rappottenstein war 2019 wieder sehr aktiv, so gab es im Jahre 2019 an Aktivitäten:

eine Vollversammlung, eine Kassaprüfung, sieben Vorstands-sitzungen, fünf Kegelnachmittage, drei Seniorennachmittage, eine Faschingsveranstaltung mit Musik und Tanz, eine Adventfahrt nach Stift Göttweig, einen Theaterbesuch mit dem Bezirk ins Felsentheater Fertörakos und vier Ausflüge.

Auch an den angebotenen Konferenzen und Fortbildungs-veranstaltungen nahmen die Funktionäre unserer Ortsgruppe teil. Wir waren auch am Seniorenball in St. Pölten vertreten. Erfreulicherweise gab es 29 Glückwünsche zum runden oder halbrunden Geburtstag.

Auch gab es für vier Ehepaare Glückwünsche zur goldenen Hochzeit - Fam. Grünstäudl Pehendorf, Fam. Prock Hausbach, Fam. Trondl Pfaffendorf und Fam. Wimmer Pehendorf. Leider mussten wir den Tod von zwei Mitgliedern betrauern, Herrn Bruckner Franz aus Oberrabenthan (+ am 18.02.2019 im 88. Lebensjahr) und Frau Hiemetsberger Ernestine aus Grünbach (+ am 11.10.2019 im 80. Lebensjahr).

Es gab 2783 Einladungen durch Rundschreiben und Funktionärs-briefe in mündlicher, schriftlicher, telefonischer und auch elektronischer Form, welche von 946 Mitgliedern unserer Ortsgruppe angenommen wurden. Bitte auch die Aushänge in den beiden Schaukästen in Kirchbach und Rappottenstein beachten.



FVV Kirchbach - Jahresbericht 2019

Der Fremdenverkehrsverein Kirchbach kann über ein sehr erfolgreiches Jahr 2019 berichten. Nicht nur ein motiviertes und engagiertes Team an Mitarbeitern, sondern auch den kompetenten wie verlässlichen Wirtschaftspartnern, wie auch der Marktgemeinde Rappottenstein konnte das Schi-, Wander- und Erlebnisdorf so viele Gäste wie noch nie zuvor vom attraktiven Angebot vor Ort überzeugen. Sowohl der Liftbetrieb als auch der Kirchbochstadl konnten wiederum leicht zulegen und dem Verein dadurch einen außergewöhnlich guten Umsatz bescheren. Auch das Land Niederösterreich unterstützt die regionalen Aktivitäten der Kirchbacher, damit der wintersportbegeisterte Nachwuchs im Interesse der großen Schigebiete gesichert werden kann. Das Schidorf ist auch aktives Mitglied der NÖ-Card!



Obmann Franz Jahn und sein Team bemühen sich zunehmend um den Betrieb als Ganzjahres-Erlebnisdorf. Ausgangspunkt und Mittelpunkt vieler Impulse vor, während und nach der Wintersaison ist mittlerweile der vom Fremdenverkehrsverein als Kirchbochstadl betriebene gastronomische Bereich. Hier agiert Hüttenwirtin Monika Hahn mit zahlreichen Mitarbeiterinnen für das mittlerweile ganzjährig geöffnete Lokal. Hat der Kirchbochstadl während der Wintersaison permanent geöffnet, so sind während der Frühjahrs-, Sommer- und Herbstmonate vor allem Sonntage und Samstage bei vielen Festivitäten

die hauptsächlichen Betriebstage. Viele Gäste werden auch durch die attraktiven Wanderwege rund um Kirchbach und das Freilichtmuseum Brettersäge (geöffnet von Ostern bis Allerheiligen) motiviert, in die Marktgemeinde Rappottenstein zu kommen – diese Wanderwege werden in Kirchbach im Auftrag des Fremdenverkehrsvereines Kirchbach gepflegt.

Der Erfolg des Schidorfes ist vor allem der Vielseitigkeit des Angebotes und der Leistungen geschuldet. In den letzten 15 Jahren nahmen rund 6000 Kinder an Schi- und Snowboardkursen teil und mehr als 300 Schirennen konnten veranstaltet werden. Eisklettern, Schlitten- und Bobfahren sowie das mittlerweile traditionelle Motocrossrennen im März (vor mehr als 1.000 Besuchern) runden den Veranstaltungsreigen ab.

Der Kirchbochstadl bietet ein attraktives Angebot an Speisen und Getränken – sowohl während der Wintersaison als auch zu den darüber hinaus gehenden Öffnungszeiten während des ganzen Jahres. Das touristische Angebot umfasst Wandern, Klettern, Museen schauen - oder den vom Verein veranstalteten traditionellen Zwetschenkirtag im September erleben. All diese Dinge wie Sport, Kultur oder Tradition stärken den Betrieb, die Wirtschaft in der Region und schafft wie sichert zahlreiche Arbeitsplätze.

Der aktuelle Vereinsvorstand:

- Jahn Franz - Obmann FVVK, Geschäftsführer Schilift
- Weichselbaum Hermann - Schriftführer, Bereich Technik
- Damberger Rudi - Schriftf. Stv., Bereich Marketing
- Weichselbaum Michaela - Kassierin, Kontaktstelle Schikurse
- Wandl Adolf - Kassier Stv.
- Hahn Monika - Wirtin Kirchbochstadl
- Pichler Roman - Betriebsleiter Winter
- Wagner Andreas - Betriebsleiter Stv. Winter

zuHaus im Waldviertel - Der Jahresrückblick

Die Initiative wurde im Mai 2016 ins Leben gerufen. Seither ist das dahinterstehende Team im unermüdlichen Dauereinsatz. 2019 hat sich viel getan, vieles wurde in und für die Gemeinschaft bewegt. Wir dürfen auf ein aufregendes und erfolgreiches Jahr zurückblicken. Auch wenn wir anfänglich mit dem Langzeitkonzept belächelt wurden und einen steinigen Weg bestreiten mussten. Die Reise zu Großem, einen nachhaltigen Fußabdruck zu hinterlassen, hat für „zuHaus im Waldviertel“ längst begonnen.



Die Gemeinschaft „zuHaus im Waldviertel“ steigert mit ineinandergreifenden Werbemaßnahmen im Sinne der Sache den Bekanntheitsgrad in der D-A-CH Region laufend und damit, die von uns in Szene gesetzten Partnergemeinden.

Erstmalig wurde dieses Jahr bei einem Kirtag sowie Handwerksmarkt ein eigener Infostand eingerichtet. Der Zustrom und das Interesse waren enorm groß. Unzählige weiterführende Kontakte wurden hergestellt. Die verteilten Lebkuchen und Seifen aus heimischen Rohstoffen und regionaler Herstellung fanden guten Anklang. Im Zuge einer Leistungsshow des Bundesheers in Allentsteig durften wir die Partnergemeinden und regional teilnehmende Unternehmen dem angereisten Publikum vorstellen.

Bei der ORF Sommertour konnte der Initiator in einem Interview die Intention der Initiative sowie die Partnergemeinden live in ganz Österreich vorstellen. Ebenso wurde bei einem Frühschoppen von einem Bürgermeister einer Partnergemeinde die Bedeutung und das Wirken der wachsenden Gemeinschaft „zuHaus im Waldviertel“ in Radio NÖ hervorgehoben.

Die Informationsbroschüre wurde überarbeitet und in hoher Stückzahl zu Verteilung produziert. Dabei sind auch Anregungen von Mitbürgern und unsere gesammelten Erfahrungen eingeflossen. Das neue Informationsmedium 2020 liegt am Gemeindeamt zur freien Entnahme auf.

Die gesamten Werbemittel wurden in der hauseigenen Ideenfabrik an das Design 2020 angepasst und werden in fast allen Partnergemeinden von Besuchern und Gästen gut wahrgenommen.

Ein Meilenstein für die Gemeinschaft „zuHaus im Waldviertel“ ist der Beitritt des Leader Betriebes der Region, dem Lagerhaus Zwettl mit über 1.000 Mitarbeitern und 16 Standorten. Für 2020 sind gemeinsam starke Aktionen geplant, die auch den regionalen Unternehmen sowie allen teilnehmenden Partnergemeinden zugutekommen.

Wiederholt weisen wir an dieser Stelle darauf hin, dass sich regionale Unternehmen kostenlos der Gemeinschaft anschließen und davon mit der Erhöhung Ihrer Kundenfrequenz profitieren können. Nutzen Sie als Unternehmer/in diese einmalige Gelegenheit, im Bereich WIRTSCHAFT dauerhaft in der Fläche gesehen zu werden. Sie erhalten im Verbund einen Werbemehrwert, den Sie nirgends kaufen können!

Leerstehende Häuser und brach liegende Baugründe schaden langfristig nicht nur den Eigentümer, sondern auch der Nachbarschaft sowie der gesamten Ortsgemeinschaft.

Zahlreiche Leerstände konnten in konstruktiver Zusammenarbeit in Partnergemeinden aktiv belebt werden. Dabei brachten die ARGE „zuHaus im Waldviertel“ Menschen aus den Bundes- und Nachbarländern wie Deutschland und Schweiz, persönlich zur Ansiedelung in unsere Partnergemeinden. Bei der Integration in die bestehende Ortsgemeinschaft zum Guten Miteinander, wurden einheimische Bürger miteinbezogen.

„Wir zeigen attraktive Lebensräume im Waldviertel“, mit diesem Leitsatz sind wir künftig verstärkt bestrebt bestehenden Leerstand in unseren Partnergemeinden aktiv zu beleben, die Ansiedelung von Familien gezielt zu fördern und durch intakte Ortsgemeinschaft im Bleiben eine Zukunftsperspektive in der lebenswerten Gemeinde zu sehen.

Das zentrale Informationsmedium www.zuhaus-im-waldviertel.at zeigt in der Rubrik NAHAUFNAHMEN unter anderem auch, was kommt und was los war. In der für das Waldviertel derzeit am stärksten interagierenden Facebookgruppe www.facebook.com/groups/w4.freunde ist täglich neues rund ums Waldviertel zu erfahren. Vereine können in dieser Gruppe auch Ihre Veranstaltungen einem breiten Publikum ankündigen.

Ihnen fällt eine zu unserem Thema passende Idee ein, möchten sich in die Gemeinschaft einbringen oder wissen über Leerstände? Wir hören Ihnen zu, analysieren und bieten Lösungen.

Unter der eMail Adresse team@zuhaus-im-waldviertel.at oder Rufnummer 0676 55 66 540 sind wir für Sie da!

Veranstaltungskalender (aktualisiert am 14. Februar 2020)

Datum	Veranstaltung	Ort/Vermerk	Beginn/Hinweis
14.03.	„Acryl-Malworkshop“ mit Künstlerin Renate Amon Kneipp Aktiv-Club / Gesunde Gemeinde	Musikerheim	13:30 – 18:00 Uhr Kosten: EUR 50,-- Ideen oder Vorlage bitte mitbringen! Anmeldung unter 0680/20 67 663
14.03.	Vereinswanderung der Wanderfreunde Rappottenstein	FF-Haus Rappottenstein	ab 14:30 Uhr Für alle Helfer beim Wandertag 2019 und alle Vereinsmitglieder.
26.03.	Mutter-Eltern-Beratung	Gemeindeamt	um 8:15 Uhr
27.03.	Seniorenbund Rappottenstein Ausflug	Hauptplatz Rappottenstein	Abfahrt 8:30 Uhr Informationen bei Herrn Holzmann unter: 0664/73864858 oder 02828/8421
28.03.	Strudel und Gugelhupf Schnapsen Wanderverein Rappottenstein	Imbiss Stüberl Fröschl 3912 Grafenschlag 20 A	Beginn: 17:00
01.04.	Seniorenbund Rappottenstein Kegel- und Schnapsernachmittag	Gasthaus Schrammel 3910 Frankenreith	Informationen bei Herrn Holzmann unter: 0664/73864858 oder 02828/8421
04.04.	„Gepflegte Hände und Füße“ mit Kosmetik-Fußpflegerin Marina Graser Kneipp Aktiv-Club / Gesunde Gemeinde	Musikerheim	Beginn: 14:00 Uhr Kosten: EUR 10,-- Anmeldung unter 0680/20 67 663
12.04.	Osterkonzert Musikverein	Turnsaal NMS	Beginn: 20:00 Uhr
13.04.	„Eierpecken mit FF Pehendorf“ Kneipp Aktiv-Club/Gesunde Gemeinde	Musikerheim	19:00 Uhr
21.04.	Laufftreff Rappottenstein mit Mag. Clemens Hahn Gesunde Gemeinde Rappottenstein	Waldbad	Beginn: 18:30 Uhr Kosten: EUR 30,-- pro Teilnehmer für 10 Einheiten Anmeldung unter 0699/119 60 919
21.04.	Seniorenachmittag	Gasthaus König	Ab 15:00 Uhr Informationen bei Herrn Holzmann unter: 0664/73864858 oder 02828/8421
23.04.	Mutter-Eltern-Beratung	Gemeindeamt	um 8:15 Uhr
25.04.	ALPHALAUF Kennenlern-Seminar	Fehra Bildungsraum NMS Rappottenstein	von 10:00 bis ca. 16:00 Uhr Seminarbeitrag: EUR 98,-- Anmeldung bei Claudia Neulinger unter: 0664/88467828 oder claudia@neulinger.at
03.05.	Jahrmarkt (Floriani)	Marktplatz	ganztägig
09.05. - 30.05.	Choreo Tanz für Kinder, Jugendliche & Erwachsene Gesunde Gemeinde Rappottenstein	Turnsaal NMS	9:00 – 10:30 Uhr: Erwachsene (EUR 8,-- pro Einheit, EUR 32,-- gesamt) 10:30 – 11:30 Uhr: Kinder (EUR 7,-- pro Einheit, EUR 28 gesamt)
16.05.	„Kräuterwanderung“ mit Kräuterpädagogin- nen Frieda Gründstäudl und Martha Fuchs Kneipp Aktiv-Club / Gesunde Gemeinde	Hauptplatz	14:00 Uhr Kosten: EUR 10,-- Anmeldung unter 0680/20 67 663
19.05.	Seniorenbund Rappottenstein Werksführung Firma Jungwirth	Betonwerk Jungwirth GmbH Grünbach	Informationen bei Herrn Holzmann unter: 0664/73864858 oder 02828/8421
23.05.	15. Vereinsturnier der Stockschiützen Rappottenstein	Stockbahn Rappottenstein Waldbad	Infos unter 0676/415 00 18
23.05. & 24.05.	Trödelmarkt	ehem. Gasthaus Eichinger 3911 Kirchbach 15	Sa.: 8:00 bis 16:00 Uhr So.: 8:00 bis 13:00 Uhr
28.05.	Mutter-Eltern-Beratung	Gemeindeamt	um 8:15 Uhr
30.05. & 31.05.	Feuerwehrfest der FF Roiten	FF-Haus Roiten	So.: 9:30 Uhr Gottesdienst im Festzelt
01.06.	Burgl auswintern	Pfarrhof Kirchbach	ganztägig
03.06.	Seniorenbund Rappottenstein Kegel- und Kartenspielnachmittag	Gasthaus Schrammel 3910 Frankenreith	Informationen bei Herrn Holzmann unter: 0664/73864858 oder 02828/8421
05.06.	HOLLERSTAUDEN „Hits mit Hut, Herz und Humor“	Burg Rappottenstein	Beginn: 19:30 Uhr Infos unter 02828/8250
06.06.	Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb in Kirchbach	Festhalle der FF-Kirchbach	ganztägig
07.06.	Oldtimertreffen Hausbach	Gemeinschaftshaus Hausbach	ganztägig
13.06.	Eröffnung des Vereinshauses der Stockschiützen	Stockbahn Rappottenstein Waldbad	Infos unter 0676/415 00 18 ganztägig
13.06.	DIE VIERKANTER – a cappella kabarett „OHRakel – vokale Prophezeiungen“	Burg Rappottenstein	Beginn: 19:30 Uhr Infos unter 02828/8250

Datum	Veranstaltung	Ort/Vermerk	Beginn/Hinweis
19.06.	Sonnwendfeuer des Musikvereins	Anhöhe hinter der NMS Rappottenstein	Beginn: 20:30 Uhr Ersatztermin bei Schlechtwetter: 20.06.
20.06.	NEW ORLEANS DIXIELANDBAND „Traditional Dixieland & Swing“	Burg Rappottenstein	Beginn: 19:30 Uhr Infos unter 02828/8250
21.06.	FF-Haus Eröffnung und Fahrzeugsegnung	FF-Haus Kirchbach	Beginn: Gottesdienst um 9:30 Uhr
25.06.	Mutter-Eltern-Beratung	Gemeindeamt	um 8:15 Uhr
26.06.	THE RIDIN DUDES BAND „100% Elvis“	Burg Rappottenstein	Beginn: 19:30 Uhr Infos unter 02828/8250
26.06. & 28.06.	Feuerwehrfest der FF Pehendorf 3. Pehendorfer Hitt'n Gaudi	Festzelt beim FF Haus in Pehendorf	Fr. 26.06.: ab 20:00 Uhr „Hitt'n Gaudi“ mit Vereinsabend So. 28.06.: ab 8:30 Uhr Gottesdienst im Festzelt mit anschließenden Frühschoppen
27.06.	70-Jahr-Feier der Landjugend Rappottenstein	Festzelt in Pehendorf	Nähere Infos folgen
03.07.	ROLAND DÜRINGER „Africa Twins“ Kabarettabend	Burg Rappottenstein	Beginn: 19:30 Uhr Infos unter 02828/8250
05.07.	Kirtag (Peter und Paul)	Marktplatz	ganztägig
10.07.	Inside Out – 3 Tage Festival - Tag 1 Electric Orpheus Academy	Alte Sägewerkshalle Heumühle, Neustift 16	Programmpunkte: Landschaft mit Pianist, Bittersweet, ES=ES, und alles licht in diesem ton, OHNE WORTE, Dieter Feichtner Memorial #1
11.07.	Inside Out – 3 Tage Festival - Tag 2 Electric Orpheus Academy	Alte Sägewerkshalle Heumühle, Neustift 16	Programmpunkte: Die Relativitätstherapie, Somnifications, Dieter Feichtner Memorial #2
11.07.	40-Jahr-Feier Musikverein Rappottenstein	3911 Rappottenstein	Nähere Infos folgen
12.07.	Inside Out – 3 Tage Festival - Tag 3 Electric Orpheus Academy	Alte Sägewerkshalle Heumühle, Neustift 16	Programmpunkte: Shiosai, Mutsumari, Geiger Beats, Bevel, Knarz, Prima Materia, Dieter Feichtner Memorial #3
12.07.	Nachkirtag	Marktplatz	ganztägig
18.07.	MARC PIRCHER IM DUO „Marc Pircher auf der Burg Rappottenstein“ mit großem Fantreffen 2020	Burg Rappottenstein	Beginn: 19:30 Uhr Infos unter 02828/8250
23.07.	Mutter-Eltern-Beratung	Gemeindeamt	um 8:15 Uhr
24.07.	PETER RATZENBECK „Saitenzauber“	Burg Rappottenstein	Beginn: 19:30 Uhr Infos unter 02828/8250
26.07.	Schnitzelsonntag der FF Rappottenstein	FF Haus Rappottenstein	Nähere Infos folgen
01.08.	FASZINATION TROMPETENKLANG	Burg Rappottenstein	Beginn: 19:30 Uhr Infos unter 02828/8250
02.08.	Sautrogrennen der Landjugend Rappottenstein	Sautrogrennengelände Ritterkamp	Vormittag: Frühschoppen mit dem Musikverein 13:00 Uhr Start des Rennens nach altbekannten Ablauf
09.08.	Autoslalom RRC Rappottenstein	Betriebsgebiet Rapp.	ganztägig
14.08.	SMOKE REVIVAL BAND „Welcome back to the 70's!“	Burg Rappottenstein	Beginn: 19:30 Uhr Infos unter 02828/8250
22.08.	Betiri – Electric Orpheus Academy	Alte Sägewerkshalle Heumühle, Neustift 16	Sprechoper nach einer Novelle ‚Der Gefangene Vogel‘ von Werner Helwig
28.08. - 30.08.	Sportlerfest Rappottenstein USC Jungwirth Rappottenstein	Sportplatz Rappottenstein	Fr: 20:00 Uhr: Firmen-& Vereinsabend - GraDoMander Sa.: ab 20:00 Uhr - Live on Stage „XDREAM“ im Hauptzelt - „Sunrise Floor“ So.: 10:00 Uhr Rhythm. Feldmesse mit anschl. Frühschoppen
29.08.	Alegro Vivo	Burg Rappottenstein	Beginn: 19:00 Uhr
05.09. & 06.09.	Fest und Holzkirtag der FF-Kirchbach	Festhalle der FF Kirchbach	So.: Gottesdienst 8:30 in der Festhalle
09.09.	Seniorenbund Rappottenstein Kegel- und Kartenspielnachmittag	Gasthaus Schrammel 3910 Frankenreith	Ab 15:00 Uhr Informationen bei Herrn Holzmann unter: 0664/73864858 oder 02828/8421
13.09.	Tag der Blasmusik / Dirndlgwandsonntag	Marktplatz	Nähere Infos folgen
19.09.	Sturm – Pfarrheuriger	Pfarrgarten Rappottenstein	ab 17:00 Uhr Gottesdienst und im Anschluss Heuriger im Pfarrgarten
20.09.	Zwetschkenkirtag	Ortsmitte und beim Kirchbochstadl	ganztägig
24.09.	Mutter-Eltern-Beratung	Gemeindeamt	um 8:15 Uhr

kirchbach.net

Frühjahr 2020

Stadltage

**Betrieb im
Kirchbochstadl**
beim Schliftgelände Erlebnisdorf
Kirchbach



Freilichtmuseum Brettersäge
Ostern bis Allerheiligen
Do - So: 9 - 11 & 13 - 17 Uhr
Info und Voranmeldung
0664/519 72 59

So, 19. April
So, 26. April
So, 3. Mai

Frühlingserwachen
im Kirchbochstadl
mit Bärlauch und Spargel

Eröffnung
der Eissaison

**Sonntag,
10. Mai**

Großes Muttertagsbuffet
Vorspeise - Suppe - Hauptspeise - Dessert



So, 17. Mai,
Do, 21. Mai,
Christi Himmelfahrt
So, 24. Mai

GRILLWOCHEN
mit Riesenspieß
und Ripperl (bitte um Vorbestellung)



So, 31. Mai,
Mo, 1. Juni,
Pfingstmontag
So, 7. Juni
Do, 11. Juni
Fronleichnam

**Waldviertler
Schmankerlwochen**



Wo wir sind, ist oben.

**Sonntag,
14. Juni**

Großes Vatertagsbuffet
Vorspeise - Suppe - Hauptspeise - Dessert



So, 21. Juni,
So, 28. Juni,
So, 5. Juli

**Schnitzel- und
Salatwochen**

Zahlreiche weitere Köstlichkeiten á la Carte!

Jeden Sonntag Kinderkarte, Mehlspeisen, Kaffee und italienisches Eis ...

Tischreservierungen unter 0664 / 541 13 18 | Gerne organisieren wir Ihre Feierlichkeiten!

Besuch wochentags auf Anfrage! GRUPPEN + BUSSE auch wochentags mit Reservierung!